



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 63

Donnerstag, 22. Februar 2024

Nummer 8

Frühjahrsputz in Tannheim

Flurputzaktion der Gemeinde Tannheim

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in diesem Jahr wird erstmals unter Federführung der Gemeinde Tannheim eine Flurputzete durchgeführt. Deshalb suchen wir viele fleißige Hände, die am **16.03.2024** gemeinsam Müll entfernen aus öffentlichen Grünanlagen, entlang von Wegen, Bächen und in Wäldern.

Wir wollen mit dieser Aktion vor allem das Umweltbewusstsein, nicht nur der Teilnehmer, sondern auch aller Einwohner schärfen. So dass wir bei den zukünftigen Flurputzaktionen möglichst wenig Müll zum Sammeln vorfinden werden.

Im Anschluss an die Putzaktion gibt es für alle teilnehmenden Personen ein kostenloses Vesper mit Getränken im katholischen Gemeindehaus.

Auf der Homepage der Gemeinde Tannheim unter „Leben & Wohnen“; „Termine & Veranstaltungen“ sind die möglichen Wegstrecken der Flurputzete eingestellt. Hier können Sie eine Strecke auswählen und sich dann mit dem auch auf der Homepage eingestellten Formular anmelden.

Über eine rege Teilnahme würde ich mich sehr freuen.

Ihr

Heiko De Vita
Bürgermeister





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Herzlichen Dank an die Jugendfeuerwehr Tannheim

Am vergangenen Samstag wurde das Brauchtum des Funkenfeuers fortgeführt.



Ich bedanke mich recht herzlich bei der Jugendfeuerwehr Tannheim für die Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung.

Auch danke ich den zahlreichen Besuchern, welche durch ihre Anwesenheit diese Tradition unterstützt haben.

Ihr

Heiko De Vita
Bürgermeister

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Heiko De Vita

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 31,90 €, digital 21,27 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Verkehrsrechtliche Anordnung

Wo	Dauer der Anordnung	Sperrung	Grund der Sperrung
Leutkircher Straße im Gehweg und Bahnhofstraße von der Einmündung Leutkircher Straße bis Hausgrundstück Nr. 30	29.01.2024, 08:00 Uhr bis 17.04.2024, 16:00 Uhr	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m) Fußgängerverkehr: vollständig	Kabelarbeiten
Schäfergasse, Birkenweg	22.01.2024, 07:00 Uhr bis 05.04.2024, 19:00 Uhr	Fahrzeugverkehr: vollständig	Kabelarbeiten
Bahnhofstraße in Höhe Hausgrundstücke Nr. 25 und Nr. 27	07.02.2024, 08:00 Uhr bis 07.03.2024, 16:00 Uhr	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m)	Kabelverlegungsarbeiten
Gemeindeverbindungsstraßen, Ortsstraßen (mit Ausnahme der Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) und beschränkt öffentliche Gemeindewege	06.02.2024 bis 31.12.2024	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m), teilweise (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 5,50 m) Fußgängerverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,30 m) Radverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,50 m)	Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten im öffentlichen Straßenraum durch den gemeindeeigenen Bauhof
Allgäustraße in Höhe Einmündung Enzianstraße	19.02.2024, 07:30 Uhr bis 02.03.2024, 17:00 Uhr	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m) Fußgängerverkehr: vollständig	Leitungsverlegung im Auftrag der Netze BW
Hauptstraße an der Einmündung Schäfergasse Ulmer Straße an der Einmündung Schäfergasse	26.02.2024, ab 08:00 Uhr bis 15.03.2024, je Einmündung ca. 1 Woche	Fahrzeugverkehr: vollständig Fußgängerverkehr: vollständig (Eine überörtliche Umleitung ist ausgeschildert.)	Kabelarbeiten

**Hier endet der amtliche Teil.**

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

**INNOVATION BW
2024**

Innovationspreis Baden-Württemberg
Dr.-Rudolf-Eberle-Preis

Das Land Baden-Württemberg sucht auch in diesem Jahr die Besten Unternehmen im Land, die mit ihren Innovationen maßgeblich dazu beitragen, aktuelle Herausforderungen beispielsweise durch den Klimawandel, die Transformation oder Energie- und Lieferengpässe zu lösen.

Wir setzen auf unsere Innovationskraft, um weiter zur Spitze bei den Zukunftstechnologien zu gehören und um die Wertschöpfung in Baden-Württemberg zu halten.

Näheres zu den Kriterien und Voraussetzungen finden Sie unter: www.innovationspreis-bw.de

Die Feierliche Preisverleihung findet am

Montag den 25. November 2024 in Stuttgart im Haus der Wirtschaft statt.

Jetzt online bewerben unter: bewerbung.innovationspreis-bw.de

Bewerbungsstart: **15. Februar 2024**

Bewerbungsschluss: **31. Mai 2024**



Weitere Informationen finden Sie unter:
www.innovationspreis-bw.de

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM**Feuerwehrprobe**

Am **Montag, den 26. Februar 2024**, findet um 20:00 Uhr eine **Probe für den Zug 1** statt.

Ich bitte um Beachtung!!

Der Kommandant

Jugendfeuerwehr

Wir treffen uns am **Montag, 26.02.2024 um 18:30 Uhr** im Feuerwehrhaus.

Der Kommandant

VHS ILLERTAL

Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,

E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Donnerstag, 22.02.2024

Italienisch am Vormittag A2/B1-für Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger (Heike Geiselman), 10 Termine, 9 – 10:30 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum

NEU! Curvy & Plus Size Yoga-für ALLE, die das Körperbewusstsein steigern möchten (Carola Walter), 10 Termine, 18 – 19:30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Pilates für Fortgeschrittene (Adelinde Bek), 10 Termine, 20 – 21 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Freitag, 23.02.2024

Dance Kids - Just 4 Fun (Klasse 3 und 4) (Sabine Ruf), 10 Termine, 15:45 – 16:45 Uhr, Schulturnhalle Dettingen, Übungsraum, UG

Männer macht euch fit! (Raimund Benz), 12 Termine, 17 – 18 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Fit für Mama's mit Baby (Andrea Schwarzbart), 10 Termine, 9:00 – 9:45 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Fit für Mama's mit Baby (Andrea Schwarzbart), 10 Termine, 10:00 – 10:45 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Donnerstag, 29.02.2024

Qigong (Christina Mack), 9 Termine, 9 – 10 Uhr, Dorfhäuser Kirchberg, Josefsaal, OG

Freitag, 01.03.2024

NEU! Line Dance für Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene (Marlies Schwarzbart), 8 Termine, 17:15 – 18:15 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Yoga Übungskurs-Fortgeschrittene (Peter Stahl), 10 Termine, 19 – 21 Uhr, Illertalschule Bonlanden, Turnhalle

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT**Jetzt bewerben**

Bewerbungsphase für „Sterne für Schulen“ startet - Engagement in der Prävention wird mit Urkunde und Preisgeld belohnt

Die Bewerbungsphase für das Programm „Sterne für Schulen“ geht in die heiße Phase. Alle Schulen im Landkreis Biberach sind herzlich eingeladen, sich zu bewerben. Die Auszeichnung bietet nicht nur die Möglichkeit, das Engagement der Schulen zu präsentieren, sondern wird auch mit einer Urkunde für jeden erworbenen Stern sowie mit einem Preisgeld belohnt.

Um die Auszeichnung mit einem oder mehreren Sternen können sich alle Schulen bewerben, die ein präventives Thema in ihrem Profil verankert haben und nachhaltig verfolgen. Sterne werden für die vorbildliche Umsetzung von folgenden sechs präventiven Themenbereichen verliehen: Bewegung, Ernährung, Suchtprävention, Gewaltprävention, Ich und mein Körper sowie Medienkompetenz.

Die nächste Verleihung findet im Herbst 2024 statt. Der Einsendeschluss für die Bewerbungsunterlagen ist Sonntag, 31. März 2024. Antragsformulare und nähere Informationen zur Ausschreibung gibt es online unter <http://tinyurl.com/Gesundheitsplanung> „Uns ist wichtig, dass alle Schulen eine Chance haben, sich zu bewerben. Unabhängig von der Größe oder dem Standort Ihrer Schule ermutigen wir Sie, Ihre Bewerbung einzureichen“, hebt Simon Mannes, Leiter des Sachgebiets Gesundheitsplanung im Gesundheitsamt Biberach hervor.

Für Fragen und weitere Informationen stehen Romy Hänle, Telefon 07351 52-6166, E-Mail romy.haenle@biberach.de und Stefanie Bovermann, Telefon: 07351 52-6498, E-Mail: stefanie.bovermann@biberach.de vom Kreisgesundheitsamt gerne zur Verfügung.

Ausschuss für Umwelt und Technik tagt am 27. Februar 2024

Am Dienstag, 27. Februar 2024 findet um 15 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Landratsamts in Biberach eine Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik statt.

Es werden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

Bekanntgaben, Verschiedenes; Programm zur Förderung der Landwirtschaft, der Ökologie und der Umweltbildung im Landkreis Biberach; Neubau Straßenmeisterei Warthausen - Vorstellung der Machbarkeitsstudie sowie Planungsfreigabe und Ausschreibungsgenehmigung (Antrag an den Kreistag); Neubau Schülerwohnheim, Vergabe Dachabdichtungsarbeiten; Erweiterung



Berufliche Schule Riedlingen, Vergaben - Rohbau - Holzbau; B 312 Ortsumfahrungen - Anpassung der Finanzierungsvereinbarung und Abschluss einer Planungsvereinbarung mit dem Land für den Ausbauabschnitt Edenbachen-Eichenberg; Bundes-, Landes- und Kreisstraßen; Lieferung, Montage und Reparatur von Stahlschutzplanken für die Jahre 2024 bis 2026; Vergabevollmacht; Kreisstraßen - Investive Beläge 2023, K 7529 Muttenweiler - Stafflangen; Abrechnung; K 7502 Rißegg, Brücke über die Riß; Abrechnung; K 7506 Dissenhausen, Ersatzneubau Brücke über den Feldweg; Abrechnung; Umstrukturierung Energieagentur (Antrag an den Kreistag); Anfragen.

Das Straßenamt informiert:

Kreisstraße 7515 zwischen Walpertshofen und Bußmannshausen wird von Ende Februar bis Mitte Mai 2024 voll gesperrt

Die Kreisstraße 7515 zwischen Walpertshofen und Bußmannshausen wird von Montag, 26. Februar bis voraussichtlich Freitag, 17. Mai 2024 voll gesperrt. Im Zuge der Anlage eines Geh-, Rad- und Wirtschaftswegs zwischen Walpertshofen und Bußmannshausen wird in dieser Zeit eine Querungshilfe vor Bußmannshausen gebaut.

Die Umleitung von Walpertshofen nach Bußmannshausen erfolgt über die K 7516 - Laupheim - K 7582 - Bühl - K 7517 - Bußmannshausen. Die Umleitung von Bußmannshausen nach Walpertshofen erfolgt entgegengesetzt.

Die Busunternehmen informieren an den betroffenen Bushaltestellen über mögliche Änderungen.

Informationen über die Baustelle können auch im Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden.

Das Kreisjugendamt informiert:

Neues STÄRKE-Kursangebot: „Der liebevolle Babystart - Säuglingspflege leicht gemacht“

Im Rahmen des Landesprogramms STÄRKE startet in Laupheim ein Kurs „Der liebevolle Babystart – Säuglingspflege leicht gemacht“. Der Kurs richtet sich an werdende Eltern, die in Kürze ein Baby erwarten. „Der liebevolle Babystart“ ist ein Säuglingspflegekurs der anderen Art. Dabei erfahren Eltern nicht nur alles Wichtige rund um die Babypflege, die Ernährung des Babys und die Hausapotheke. Darüber hinaus beschäftigen sie sich mit Themen, die nicht in Ratgebern auf drei Seiten zusammengefasst sind: Was sind die Besonderheiten eines Neugeborenen und warum ist Bonding so wichtig? Welche Bedürfnisse hat mein Baby und wie erkenne ich sie? Wie fördere ich von Anfang an einen gesunden Babyschlaf und was kann ich tun, wenn mein Baby sehr viel weint?

In herzlicher Atmosphäre verbringen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vier Abende, um mit Vertrauen und Freude in die Kuschelzeit zu starten. Nach der Geburt des Babys besteht die Möglichkeit zu einem individuellen Gespräch zu einem Wunschhema.

Der Kurs findet donnerstags am 21. und 28. März sowie am 4. und 11. April von 19 bis 21 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Schillerstr. 9 in Laupheim statt. Die Plätze sind begrenzt. Durch das Landesprogramm STÄRKE ist dieser Kurs für werdende Eltern in besonderen Lebenssituationen kostenfrei. Für nähere Informationen und Anmeldung:

Ramona Hummer, Littlefoot – die Welt mit Kinderaugen sehen
E-Mail: info@littlefoot-laupheim.de, Telefon: 0152-51734092

Das Landwirtschaftsamt informiert

Schülerabend der Fachschule für Land- und Hauswirtschaft

Die Fachschule für Land- und Hauswirtschaft Biberach lädt zu ihrem traditionellen Schülerabend ein. Der Festabend findet am Freitag, 1. März 2024, in der Turn- und Festhalle, Schulstraße 6, in Mittelbiberach statt. Einlass ist ab 19 Uhr.

Eingeladen sind alle ehemaligen Studierenden und Lehrkräfte sowie Berufsabsolventinnen und Absolventen der Land- und Hauswirtschaft 2023 mit ihren Familien.

Die Studierenden der Fachschule bieten ein buntes Programm aus Fachvorträgen und Unterhaltung. Zudem erhalten die Landwirtinnen und Landwirte sowie die Hauswirtschafterinnen des Jahres 2023 ihre Berufsabschlussurkunden. Die Landwirtschaftsmeisterinnen und Landwirtschaftsmeister des Jahres 2023 werden an diesem Abend ebenfalls geehrt. hmt wird der Abend von der Schülerkapelle der Fachschule Biberach.

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach lädt ein Online-Vortrag zum Thema „Vereinbarkeit von Pflege, Familie und Beruf“

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach lädt für Donnerstag, 7. März 2024, 16 Uhr, zu einem Online-Vortrag ein. Darin informiert Ina Schmidt vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend zum Thema „Vereinbarkeit von Pflege, Familie und Beruf“.

Manchmal kann es ganz schnell gehen: Ein Unfall, ein Sturz – und es gibt plötzlich eine akute Pflegesituation in der Familie. Die meisten pflegenden und berufstätigen Angehörigen benötigen dann Zeit, um die Pflege zu organisieren und oder selbst zu übernehmen. Welche Freistellungsmöglichkeiten nach dem Pflegezeit- und Familienpflegezeitgesetz gibt es?

Ina Schmidt vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Team Wege zur Pflege, wird zum Thema Pflegezeit und Familienpflegezeit referieren und Fragen beantworten.

Zur kostenlosen Teilnahme am Online-Vortrag können sich Interessierte per E-Mail an pflagestuetzpunkt@biberach.de anmelden. Sie erhalten nach der Anmeldung die Zugangsdaten zum Online-Vortrag per E-Mail.

Das Netzwerk Sorgende Gemeinschaft lädt ein

Poetry Show „Lyrik trifft Engagement“ in Winterstettenstadt – bekannte Poetry Slammer aus ganz Baden-Württemberg dabei

Unter dem Slogan „Lyrik trifft Engagement“ findet am Donnerstag, 14. März 2024 im Riefhaus in Winterstettenstadt eine Poetry Show statt. Das Netzwerk Sorgende Gemeinschaft im Landkreis Biberach lädt Jung und Alt, Engagierte und die, die es werden wollen herzlichst ein. Start ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist notwendig.

Im Mittelpunkt des Abends stehen die poetischen Beiträge von Jonas Pan aus Tübingen, Silke Weißenrieder aus Altshausen, Marvin Suckut aus Konstanz und Marie Lemor aus Freiburg. Die Mischung macht's. Jeder Slammer hat drei Texte im Gepäck, die sie oder er dem Publikum zum Besten gibt. Durch den Abend führt Tobias Meinhold vom KultuReservoir Biberach.

Die Akteure im Netzwerk Sorgende Gemeinschaft kommen aus der Jugendarbeit, Seniorenarbeit und Behindertenhilfe. Sie haben eine solidarische Gesellschaft im Blick, die sich um die Bedingungen guten Lebens und wechselseitiger Sorge für alle kümmert. Dies erfordert ein Zusammenwirken von zivilgesellschaftlichen Akteuren, professionellen Dienstleistern und der öffentlichen Hand. So vielfältig das Engagement in der Sorgenden Gemeinschaft ist, so vielfältig verspricht der Abend im Riefhaus in Winterstettenstadt zu werden.

Die Poetinnen und Poeten:

Marvin Suckut

Der 1989 in Stuttgart geborene Marvin Suckut ist Autor, Kabarettist, Slam Poet und Moderator. Seine Karriere begann 2009 mit den baden-württembergischen u20-Meisterschaften im Poetry Slam, welche er gewann. Seitdem kann er auf über 1.600 Auftritte bei Poetry Slams, Kleinkunsthöfen, Lesungen und sonstigen Literaturveranstaltungen zurückblicken, wobei er als feste Größe in der deutschsprachigen Szene über 500 Wettbewerbe für sich entschied.

Marie Lemor

Marie Lemor ist Poetry Slammerin aus Freiburg und empfindet eine große Liebe zu Worten, Sprache, Lyrik und Literatur. In ihren Texten erzählt sie von den kleinen und großen Abenteuern auf der Reise zwischen Realität und Hirngespinnst. Verpackt in Versmaß



oder Prosa bringt sie Geschichten auf Papier, die das Künstlerinnen*herz am Schlagen halten sollen.

Jonas Pan:

Noch im letzten Jahrtausend geboren, präsentierte Jonas Pan seine Texte zunächst in der Waldorfschule tanzend und lernte parallel die Magie schätzen. Seine Initiativbewerbung bei Hogwarts scheiterte trotz seines Titels zum deutschen Vizejugendmeister der Zauberkunst, weswegen er sich gezwungen sah, seine Talente auf die Magie der Worte zu transferieren. Jonas Pan steht mehr als sein halbes Leben auf der Bühne und vereint in verschriftlichten Gedankengängen seine persönlichen und künstlerischen Erfahrungen, die er über die Jahre sammeln durfte. Er wurde 2019 Vize-Baden-Württembergischer Meister im Poetry Slam.

Silke Weißenrieder:

Die Lehrerin Silke Weißenrieder wollte ursprünglich nur einmal schauen, wie sie die Bühne nervlich so aushält und wie sich das so anfühlt. Über 20 Jahre Elternabend waren ihrer Bühnenperformance förderlich und so verliebte sich nicht nur das Publikum in sie, sondern auch sie sich in die Bühne. So steht sie auf den Brettern, die die Welt bedeuten, wenn sie nicht ihren Schüler*innen beim Erwachsenwerden zuschaut oder ab und an cringe Sachen zu ihnen sagt.

Anmeldung online über <https://www.survio.com/survey/d/KOP7K9K7B4N6R9Y4W>

Einladung zum Themenabend „Freizeit von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung im Landkreis Biberach“ des Fördervereins der Schwarzbach-Schule e.V.

Mit Daniela Glaser, Beauftragte für Menschen mit Behinderung im Landkreis Biberach

Der Förderverein der Schwarzbach-Schule lädt alle Kinder und Jugendliche, Eltern sowie Interessierte zum Themenabend ein. Thema des Abends wird sein, welche Freizeitangebote es im Landkreis Biberach für Menschen mit Behinderungen gibt. Betroffene wissen, wie schwierig es ist Freizeitaktivitäten zu finden, die mit Behinderungen überhaupt möglich sind. Daher ist guter Rat gefragt. Daniela Glaser ist die Beauftragte für Menschen mit Behinderung im Landkreis Biberach. Sie wird einen kurzweiligen Vortrag zu diesem Thema halten, Tipps und Empfehlungen geben. Anschließend ist eine Diskussionsrunde geplant. Wir freuen uns sehr über zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer an unserem Themenangebot.

Die Veranstaltung findet statt am
Donnerstag, 29. Februar 2024
von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr
im Lehrerzimmer der Schwarzbach-Schule
Leipzigstraße 17 in 88400 Biberach
Im Namen des Vorstands
Simon Özkeles, Vorsitzender

SCHULNACHRICHTEN

Abt-Hermann-Vogler-Schule Rot a. d. Rot

Anmeldung für die Klasse 5

Die Anmeldung für die Klasse 5 im nächsten Schuljahr kann am
Dienstag, 5. März 2024 von 8.30 – 12.00 Uhr,
Mittwoch, 6. März 2024 von 8.30 – 12.00 Uhr und von
14.00 – 16.30 Uhr

sowie Donnerstag, 7. März 2024 von 14.00 – 15.30 Uhr

im Sekretariat der Abt-Hermann-Vogler-Schule Rot an der Rot vorgenommen werden.

Sollte eine Anmeldung an diesen Terminen für Sie nicht möglich sein, können Sie gerne telefonisch unter Telefon 08395 921-0 einen separaten Termin vereinbaren.

Legen Sie zur Anmeldung bitte Blatt 3 und 4 der Grundschullempfehlung sowie aufgrund des zum 01.03.2020 in Kraft getretenen Masernschutzgesetzes den Impfausweis Ihres Kindes vor.

Abt-Hermann-Vogler-Schule
Grund- und Werkrealschule
Abt-Hermann-Vogler-Straße 10
88430 Rot an der Rot
Telefon 08395 921-0
info@ahvs-rot.de
www.ahvs-rot.de

Realschule Ochsenhausen und Gemeinschaftsschule Ochsenhausen- Reinstetten

Anmeldung für die Klassenstufe 5 an der Realschule Ochsenhausen und an der Gemeinschaftsschule Ochsenhausen-Reinstetten

In diesem Jahr können Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen persönlich oder schriftlich (auf dem Postweg an der Realschule oder an der Gemeinschaftsschule angemeldet werden.

Die vollständigen Unterlagen müssen den Schulen bis spätestens 8. März 2024 vorliegen. Eine persönliche Anmeldung in den jeweiligen Sekretariaten ist zu folgenden Zeiten möglich:

Dienstag, 5. März 2024, von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr. Mittwoch, 6. März und Donnerstag, 7. März 2024, jeweils von 8.30 Uhr bis 12 Uhr und von 14 Uhr bis 17 Uhr.

Zur Anmeldung sind die der Grundschullempfehlung beigefügten Blätter 3 und 4 im Original sowie der Nachweis der Masernimpfung (Impfpass oder Attest über Befreiung der Impfpflicht) vorzulegen.

Sollten Sie Ihr Kind per Post anmelden, müssen die Blätter 3 und 4 der Grundschullempfehlung ebenfalls im Original bis spätestens Donnerstag, 7. März 2024 um 15 Uhr bei der Schule abgegeben oder eingeworfen werden.

Für Eltern von Kindern, die mit dem Bus fahren gilt: Fahrkarten müssen online unter www.ding.eu/smk beantragt werden.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Seelsorge
Rot-Iller

Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20



E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de
 Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr
 Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr
 Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz
 Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100
 E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de
 Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr
 Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker
 Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834
 E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de
 Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr
 Tel. u. Fax 07568 / 241
 E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de
 E-Mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de
 Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle
 Tel. 08395 / 2394
 E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
 Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft 25.02. – 02.03.2024

Frau Weiß, Pastoralreferentin, 08395/93699-12

Impuls zum 2. Fastensonntag

*Herr, nimm auch uns zum Tabor mit,
um uns dein Licht zu zeigen!*

*Lass unsre Hoffnung Schritt um Schritt
mit dir zu Gott aufsteigen.*

*Dann geh mit uns vom Berg hinab
ins Tal der Alltagssorgen*

*und sei uns Weg und Wanderstab
durchs Kreuz zum Ostermorgen.*

Liedtext von Peter Gerloff aus dem Gotteslob (Nr. 363)

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 23. Februar – Hl. Polykarp, Bischof, Märtyrer

07.45 Uhr Hasl Schülereucharistiefeier
 10.00 Uhr Tann Requiem
 15.00 Uhr Rot Rosenkranz
 15.00 Uhr Spind Eucharistische Anbetung in Stille zum „Jahr des Gebetes“ mit abschließendem Sakr. Segen um 18.00 Uhr

Samstag, 24. Februar – Hl. Matthias, Apostel

19.00 Uhr Berk Vorabendmesse (1. Jahrtag Josef Suiter, wir gedenken auch verst. Angeh. d. Fam. Suiter u. Fam. Rasch, Edeltraud Bartsch)
 19.00 Uhr Tann Vorabendmesse (f. Helmtraud Keller, wir gedenken auch Adolf Krappel, Mina u. Karl Berg, Hubert Rude, Markus Brändle, Willi Stütze jun., Helene u. Josef Hennek)

Sonntag, 25. Februar – 2. Fastensonntag – Zählsonntag – Caritas-Fastenopfer

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier
 09.00 Uhr KIBon Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Männergesangverein Bonlanden
 10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier

10.15 Uhr Ellw Eucharistiefeier (f. d. Leb. und Vers. der SE, wir gedenken auch Josef Dengler, Josef Ries, Maria u. Georg Kiefer, Paul, Birgit u. Heike Wirth, Gertrud Föhr)

11.30 Uhr Ellw Taufe von Anton Ritscher, Antonia Jäger, Melina Sophie Wesser

17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

18.30 Uhr Berk Kreuzweg

Dienstag, 27. Februar

07.40 Uhr Tann Schülereucharistiefeier

Mittwoch, 28. Februar

07.40 Uhr Berk Schülereucharistiefeier

08.25 Uhr Hasl Rosenkranz

09.00 Uhr Hasl Morgenlob

15.30 Uhr Tann Rosenkranz

18.30 Uhr Ellw Rosenkranz

19.00 Uhr Ellw Eucharistiefeier

Donnerstag, 29. Februar - Priesterdonnerstag

07.30 Uhr Rot Schülereucharistiefeier

19.00 Uhr Berk Eucharistiefeier mit Anbetung (f. Fam. Wiedmann u. Fam. Gropper)

Freitag, 1. März – Herz-Jesu-Freitag

Weltgebetstag der Frauen aller Konfessionen

07.45 Uhr Hasl Schülereucharistiefeier

09.55 Uhr Tann Rosenkranz

15.00 Uhr Rot Rosenkranz

15.00 Uhr Spind Eucharistische Anbetung in Stille zum „Jahr des Gebetes“ mit abschließendem Sakr. Segen um 18.00 Uhr

19.00 Uhr Rot Weltgebetstag in der ev. Christuskirche (m. anssl. Beisammensein)

19.00 Uhr KIBon Weltgebetstag m. Chor Cantemus, Frauentreffpunkt, Haus Tabor, 1. Stock

19.00 Uhr Tann Weltgebetstag Pfarrkirche m. Frauenbund u. Projektchor

19.30 Uhr Hasl Weltgebetstag im Dorfgemeinschaftshaus

Samstag, 2. März – Hl. Agnes v. Böhmen

19.00 Uhr Ellw Vorabendmesse

Sonntag, 3. März – 3. Fastensonntag

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier

09.45 Uhr Berk Rosenkranz

10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier (f. Franz u. Franziska Münsch) m. Chor Grenzenlos

10.15 Uhr Rot Kinderkirche im Gemeindehaus

10.15 Uhr Berk Wort-Gottes-Feier

10.15 Uhr Tann Wort-Gottes-Feier

15.00 Uhr KIBon Eucharistische Anbetung in Stille

17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um geistliche Berufungen

18.30 Uhr Berk Kreuzweg



Ministrantenplan Tannheim

Samstag 24.02.

19.00 Uhr Vorabendmesse

Annika Langlouis - Sophia Villinger
 Leonie Schirmer - Sina Hegele

Dienstag 27.02.

07.40 Uhr Schülermesse

Jonas Ziesel - Benjamin Sauter

Sonntag 03.03.

10.15 Wort-Gottes-Feier

Regina Spethling - Anna

Informationen



Minis Rot

Ab sofort liegt der neue Miniplan in der Kirche aus. Bitte abholen!

„Jahr des Gebetes“ in unserer SE

Papst Franziskus hat zur Vorbereitung auf das Heilige Jahr 2025 das Jahr 2024 zu einem „Jahr des Gebetes“ erklärt. Er sagte



dazu am 18. Januar: „Deshalb beginnen wir heute das Jahr des Gebets: ein Jahr, das der Wiederentdeckung des großen Wertes und der absoluten Notwendigkeit des Gebets gewidmet ist, des Gebets im persönlichen Leben, im Leben der Kirche, des Gebets in der Welt.“

In unserer Seelsorgeeinheit wollen wir daher als Impuls zum „Jahr des Gebetes“ die Fastenfreitage besonders betonen. An den 5 Freitagen in der Fastenzeit (23.2.; 01.03.; 08.03.; 15.03.) wird daher in der Kapelle „Maria Königin des Friedens“ in Spindelweg immer von 15.00 bis 18.00 Uhr eine Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten angeboten. Vielleicht möchten Sie sich Zeit nehmen, an diesen Tagen eine Zeit lang vor dem Herrn zu verweilen. Man kann kommen und gehen, wie man mag. Pfarrer Gordon wird dann um 18.00 Uhr den eucharistischen Segen spenden.

Pater Johannes in Exerzitien und in Rom

P. Johannes wird vom Mo, 26.2. bis Freitag, 1.3. mit seinen Mitbrüdern aus Windberg und Roggenburg die Konventexerzitien in der Abtei Niederaltaich verbringen. Danach ist er von Sa, 2.3. bis Mi, 6.3. in Rom, um die Ministrantenwallfahrt im Juli/August vorzubereiten, zu der sich erfreulicherweise über 40 Minis aus unserer SE angemeldet haben.

Firmvorbereitung 2024

Liebe Jugendliche, Liebe Eltern, zur Firmvorbereitung treffen wir uns jeweils in den Gemeinden vor Ort:

Ellwangen: 23.02.2024 15.30-18.00 Uhr Pfarrsaal
 Rot: 24.02.2024 09.30-12.00 Uhr Gemeindehaus
 Berkheim: 24.02.2024 15.30-18.00 Uhr Pfarrstadel
 Haslach: 01.03.2024 15.30-18.00 Uhr Gemeindehaus
 in **Rot!**
 Tannheim: 02.03.2024 09.30-12.00 Uhr Gemeindehaus

Caritas-Fastenopfer 24./25. Februar

Helfen Sie. Hier und jetzt – das ist das Motto, mit dem Kirche und Caritas jährlich zum Caritas-Fastenopfer aufrufen. 40 Prozent der gesammelten Spenden verbleiben in Ihrer Kirchengemeinde, 60 Prozent erhält Ihre Caritas-Region Biberach-Saulgau, um Menschen in Not eine gelingende Zukunft zu ermöglichen. Bitte machen Sie mit: Unterstützen Sie unsere Arbeit in Ihrer Region. Danke für Ihre Hilfe gegen Not in der Nähe. Flyer und Opfertüten für Ihr Caritas-Fastenopfer liegen zum Mitnehmen in der Kirche aus.

Pfr. Oliver Merkelbach, Diözesancaritasdirektor

Frauen aller Konfessionen laden ein zum WELTGE BETSTAG - am Freitag 1. März 2024



„... durch das Band des Friedens“ – so ist der Gottesdienst zum diesjährigen WGT aus **Palästina** überschrieben.

Rund um den Globus beten jedes Jahr am ersten Freitag im März Menschen in ihren Gottesdiensten sehnsuchts- und hoffnungsvoll darum, dass Frieden weltweit und auch in **Israel** und **Palästina** keine Utopie bleibt, sondern Wirklichkeit wird und in ihren Alltag Einzug erhält.

Auch wir wollen auf die Stimmen der Frauen aus dem aktuellen WGT-land hören und laden ein am Freitag, 1. März 2024 um 19.00 Uhr

Rot	Weltgebetstag in der ev. Christuskirche (m. anschl. Beisammensein)
19.00 Uhr KIBon	Weltgebetstag m. Chor Cantemus, Frauentreffpunkt, Haus Tabor, 1. Stock
19.00 Uhr Tann	Weltgebetstag Pfarrkirche m. Frauenbund u. Projektchor
19.30 Uhr Hasl	Weltgebetstag im Dorfgemeinschaftshaus



Kinderkirche in Rot

Liebe Kinder zwischen 3 und 8 Jahren, wir laden euch ganz herzlich zu unserer Kinderkirche am Sonntag, 3. März 2024 ein.

Wir treffen uns um 10.15 Uhr zum Gottesdienst in der Kirche St. Verena und gehen dann gemeinsam ins Gemeindehaus, wo wir zusammen beten, singen, basteln... Deine Eltern holen dich nach dem Gottesdienst wieder im Gemeindehaus ab. Wir freuen uns auf dich!

Das Kinderkirchen-Team
 (Nächste Kinderkirche 31.03.2024)

Jahresstatistik 2023

	Rot	Berk	Tann	Ellw	Hasl
Katholiken	1705 (1745)	1728 (1729)	1276 (1318)	805 (808)	784 (781)
Taufen	23 (17)	14 (18)	7 (9)	14 (3)	10 (6)
EK-Kinder	17 (13)	16 (16)	11 (14)	16 (7)	11 (5)
Firmung	12 (9)	15 (14)	13 (12)	1 (8)	8 (4)
Trauungen	7 (5)	3 (4)	0 (0)	0 (2)	2 (1)
Bestattungen	23 (20)	23 (15)	16 (29)	8 (8)	6 (8)
Wiederaufnahme	0 (1)	0 (2)	0 (0)	0 (0)	1 (1)
Kirchenaustritte	16 (22)	29 (32)	25 (18)	8 (15)	3 (6)

(in Klammern die Zahlen vom Vorjahr)

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Osternacht, 30. März, 20.00 in Rot, Tannheim, Ellwangen

Sonntag, 21. April, 11.30 Uhr in Rot (belegt)

Sonntag, 12. Mai, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 26. Mai, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 2. Juni, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 9. Juni, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 23. Juni, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 21. Juli, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 4. August, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 18. August, 11.30 in Berkheim

Sonntag, 15. September, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 22. September, 11.30 Uhr in Rot

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

„Denn lebendig ist das Wort Gottes und kraftvoll!“ (Hebr. 4,12) - Praxisworkshop für Lektorinnen und Lektoren

Am Samstag, 02.03.2024 findet in Uttenweiler von 09.30 Uhr-12.00 Uhr ein Praxisworkshop für Lektorinnen und Lektoren statt. Diese übernehmen eine wichtige, häufig unterschätzte Aufgabe im Gottesdienst. Der Workshop widmet sich diesem Dienst und möchte allen Aktiven (Anfängern wie Fortgeschrittenen) konkrete Unterstützung, hilfreiche Ideen, wertvolle Praxistipps sowie die Möglichkeit zum gegenseitigen Austausch bieten. Themen sind u.a. die Bedeutung und Rolle des Lektors / der Lektorin, Impulse und Hilfen für einen wirkungsvollen Vortrag sowie Praxisübungen in der Kirche. Leitung: Kirchenmusikdirektor Matthias Wolf und Dekanatsreferent Björn Held; Ort: Kath. Gemeindehaus Utten-



weiler (Kirchweg 8); Kosten: keine; Anmeldung bis HYPERLINK „tel:28022024“28.02.2024: Dekanatsgeschäftsstelle Biberach (Tel. HYPERLINK „tel:073518095400“07351/8095-400 oder Homepage (dekanat-biberach.drs.de).



VORANZEIGE - Kar- und Ostertage in Berkheim an der Iller „Tod und Auferstehung“ Gottesdienste von jungen Menschen für junge Menschen

Wer Lust hat, die Liturgie der drei österlichen Tage auf andere und besondere Weise zu erleben, ist herzlich zu den Kar- und Ostertagen in die Festhalle Berkheim eingeladen. Diese vom katholischen Jugendreferat Biberach und der Katholischen Landjugendbewegung, Bezirk Ochsenhausen vorbereitete Gottesdienstreihe überwindet Vertrautes und bietet viel Überraschendes beim gemeinsamen Feiern des Lebens, Sterbens und der Auferstehung von Jesus Christus.

Herzliche Einladung

Gründonnerstag, 28. März um 20:00 Uhr

Karfreitag, 29. März um 15:00 Uhr

Osternacht, 30. März um 20:00 Uhr

Weitere Infos auf <https://www.karundostertage.de>



Katholischer Frauenbund

Einladung zum Weltgebetstag

Frauen aller Konfessionen laden herzlich zum Weltgebetstag am Freitag, den 1. März 2024 ein. Der Gottesdienst findet um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin in Tannheim statt. Dieses Jahr wurde der Weltgebetstag vorbereitet und gestaltet von Frauen aus Palästina zum Thema „Durch das Band Friedens“. Musikalisch werden wir begleitet vom Projektchor unter der Leitung von Johanna Langer. Anschließend findet ein gemütliches Beisammensein im Kirchengemeindehaus Tannheim statt. Das Team vom Frauenbund

Der Frauenbund Tannheim feiert Weiberfasnet

Beim Frauabond en Tannheim, do isch immer ebbes los

Am Donnerstag, den 8. Februar hat der Frauenbund in Tannheim auf dem Rathausplatz Weiberfasnet gefeiert. Beim Aufbau war es noch sehr stürmisch und der eine oder andere Regentropfen wollte unbedingt mitfeiern. Aber da waren wir dagegen. Als Pizabäckerinnen hatten wir allerlei Kulinarisches anzubieten und auch gegen den Durst gab es genügend Auswahl. Unterstützt wurden wir wie immer von den Frauenbundsmännern. Hierfür ein herzliches Dankeschön. Pünktlich zum Beginn um 13.59 Uhr hatten der Wind und der Regen eingesehen, dass sie nicht eingeladen waren. Zu unserer Freude kamen viele Gäste, die meisten auch kostümiert. Die Kindergartenkinder brachten uns ein Ständchen und machten anschließend eine Polonaise mit uns durch die Zuschauer. Auch wir hatten uns ein paar Überraschungen einfallen lassen. Auf die Melodie von „2 kleine Italiener“ wurde ein Lied gedichtet, dass wir mehrmals gesungen haben. Unsere Linedance Gruppe zeigte mehrere Tänze, die nach italienischen Liedern getanzt wurden. Die Stimmung war daher sehr gut und es wurde bis in den Abend hinein gefeiert. Wir möchten uns bei allen Besucherinnen und Besuchern, ob groß oder klein, und Allen, die uns unterstützt haben, ganz herzlich bedanken.

Beim Frauabond en Tannheim, wurde g'songa, g'tantz und g'lacht. Das Team vom Frauenbund



Noch ist es ruhig vor dem Stand



Unsere Linedance Gruppe

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr,
direkte Telefonnummer für das Pfarrbüro: 0 75 65 / 94 32 52 oder 54 09 für das Pfarramt.

Das Pfarrbüro ist am Freitag, 23.02.24 geschlossen.

Pfarrerin Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09 oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen

E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de

Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.“ Römer 5,8

Freitag, 23. Februar

18.00 Uhr Ankommen

18.30 Uhr Beginn Jugendgottesdienst mit den Konfirmanden aus Kißlegg, Alttann und Bad Wurzach zum Thema „Wut tut gut“ in der kath. Kirche Kißlegg, Herrenstr. 9.

Sonntag, 25. Februar

11.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Gerlach, Aitrach

Freitag, 01. März

19.00 Uhr Weltgebetstag, Im Alten Pfarrhof in Aitrach

19.00 Uhr Weltgebetstag, Dreifaltigkeitskirche Leutkirch

Sonntag, 03. März

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Rose, Tannheim

VEREINSMITTEILUNGEN

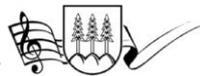


Erinnerung: Einladung zur Generalversammlung

Am Samstag, den 24. Februar 2024, findet um 20.00 Uhr im Probelokal des Musikvereins Tannheim die diesjährige Generalversammlung statt. Hierzu sind alle aktiven Mitglieder sowie alle Ehrenmitglieder herzlich eingeladen.

**Tagesordnungspunkte:**

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Bericht der Schriftführerin
 3. Bericht des Dirigenten
 4. Bericht des 1. Vorsitzenden
 5. Bericht der Kassiererin
 6. Bericht der Kassenprüfer
 7. Entlastung der Vorstandschaft
 8. Wahlen
 9. Bericht der Jugendausbildung
 10. Auswertung Probenbesuch
 11. Verschiedenes
- Hierzu ergeht herzliche Einladung,
Die Vorstandschaft

**FÖRDERVEREIN DES
MUSIKVEREINS TANNHEIM E.V.****Einladung zur Generalversammlung**

Hiermit möchten wir nochmals an die Generalversammlung erinnern. Diese wird am **Samstag, dem 24. Februar, um 19.00 Uhr im Probelokal des Musikvereins (DGH)** stattfinden.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Verschiedenes

Wir würden uns über eine rege Teilnahme sehr freuen.
Die Vorstandschaft

CHORGEMEINSCHAFT TANNHEIM E.V.**Einladung zur Generalversammlung**

Liebe Mitglieder der Chorgemeinschaft Tannheim e. V., am Donnerstag, 29.02.2024 findet um 19.30 Uhr im Probelokal der Chorgemeinschaft unsere alljährliche Mitgliederversammlung statt.

Unsere Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Bericht der Chorleiterin
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
6. Entlastung des Vorstandes
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Hierzu ergeht herzliche Einladung. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Die Vorstandschaft

Chorgemeinschaft Tannheim e. V.

Chor Tonitus

**Herzliche Einladung zum Puppentheater am 03.03.2024 nach Tannheim**

Liebe Kinder, Eltern und Großeltern, die Theaterfreunde Tannheim laden Euch um 14 Uhr in die Aula der Tannheimer Schule Kronwinkler Str. 8 ein.

Das Kasperle kommt zu Besuch und erzählt Euch die Geschichte „Kasper und der Schneemann mit der grünen Nase“. Er entführt Euch für ca. 45 Minuten in seine Welt.

Danach haben wir für alle Gäste ganz leckeren Kuchen – auch zum Mitnehmen – in unser Theaterstüble ein. Für die Erwachsenen gibt es natürlich Kaffee und andere Getränke dazu. Wir freuen uns sehr auf einen unterhaltsamen Nachmittag mit Euch.
Eintritt für alle: 4,00 €

Wer einen Geschenkgutschein benötigt, kann sich gerne an die Vorstandschaft wenden.

Rückfragen bitte an 1. Vorstand Christine Schädler 08395 / 934798 oder 0171 / 16 66 693

Eure Theaterfreunde e.V. aus Tannheim



**Theaterfreunde
Tannheim e.V.**



Wir kommen wieder zu Euch

Wangener Puppentheater
Max Buntschuh



Titel: *Kasper und der Schneemann mit der grünen Nase*

Wann: Sonntag 03.03.24 14:00 Uhr

Wo: Aula Tannheim Kronwinkler Str.8

Eintritt Erw. 4,-€ Kinder 4,- €

Theaterfreunde Tannheim Tel.: 08395/934798
Mobil: 0171 1666693





SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.**Abteilung Faustball****Bockbierturnier und Kids Cup 08.-10.03.2024**

Auch in diesem Jahr findet wieder unser Faustballer Turnierwochenende statt.

Das **Laienturnier am Freitag**, den 08.03. beginnt um 18:00 Uhr. Am **Samstag** spielen die **aktiven Mannschaften** ab 11:00 Uhr gegeneinander und am **Sonntag** folgt der **Kids Cup** um 10:00 Uhr mit den U8 Mannschaften und um 14:00 Uhr mit den U10 Mannschaften.

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt und wir freuen uns auf zahlreiche Besuchende und Zuschauende und auf unterhaltsame Spiele!

Annika Langlouis beim Bundeslehrgang

Unsere Annika wurde aufgrund ihrer Leistungen zum U15 Bundeslehrgang, welcher vom 30.5 bis 02.6 in Hamm stattfindet, eingeladen. Damit gehört Annika zu den besten 16 Spielerinnen dieser Altersklasse in ganz Deutschland.



Die gesamte Faustballabteilung ist stolz auf dich und wünscht dir viel Spaß und vor allem tolle neue Erfahrungen!



► Abteilung Tischtennis



Enttäuschte Blicke gab es beim Gastteam **SV Tannheim I**, das auswärts beim TV Boos 1924 V eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 17:22) einstecken musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 13. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 17:9.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Haser / Bott konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Fakler / Weikmann beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Kern / Walser ihren Gegnern Weber / Mahle letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun die Topspielerinnen des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Nach verlorenem ersten Satz drehte Chiara Haser das Spiel gegen Joachim Fakler und gewann mit 7:11, 15:13, 11:9 11:9. Simon Kern bekam es nun mit Thomas Weber zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Simon Kern am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an den Tisch. Die richtige Herangehensweise hatte Stephan Walser beim 3:0-Sieg gegen Moritz Weikmann von Beginn an. Das war ein souveräner Sieg. Beim nachfolgenden 7:11, 8:11, 6:11 gegen Andreas Mahle fand hingegen Josef Bott von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:2. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Chiara Haser ihrem Gegner Thomas Weber letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Einen Zähler für das Team verpasste Simon Kern bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Joachim Fakler. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Stephan Walser war in der Partie gegen Andreas Mahle nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Josef Bott hatte im Einzel gegen Moritz Weikmann am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Hubert tütet den Sieg für den **SV Tannheim II** ein. Großer Jubel herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom SV Tannheim II, als Frederick Hubert sein Einzel gewinnen und damit den für die Mannschaft siebringenden sechsten Zähler frühzeitig sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Wiest und Hubert, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. In ihrem 10. Saisonspiel waren die Gäste vom SV Tannheim II ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte zu entführen.

Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet. Der Verlauf im Einzelnen: Keinen siebringenden Fuß auf die Erde bekamen Schreff / Guggenberger bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Wiest / Hubert.

Lange umkämpft war anschließend das Spiel zwischen Strauch / Blank und Roll / Gunderlach, ehe sich die Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzelnen. Beim 3:0-Sieg gelang es Karsten Strauch den Gastspieler Günter Roll in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Einen Zähler für die Gäste musste Marius Schreff bei der 1:3-Niederlage gegen Alfred Wiest hinnehmen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam.

Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Simon Blank nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Wenige Chancen hatte dann Gerhard Guggenberger bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Frederick Hubert, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Alfred Wiest fand Karsten Strauch von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 5:19 für Strauch und 13:9 für Wiest seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Einen Erfolg verpasste im Anschluss Marius Schreff beim 6:11, 18:20, 11:6, 9:11 gegen Günter Roll und er konnte das Match unterm Strich nicht ganz so ausgeglichen gestalten, wie man es vor der Partie auf Basis der TTR-Werte erwartet hatte. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 38 Punkten mit einem verlorenen Satz für Schreff beendet wurde. Einen Zähler für die Gäste musste Simon Blank am Nachbarisch bei der 1:3-Niederlage gegen Frederick Hubert hinnehmen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und das letzte Einzel hatte für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Die gewinnbringende Taktik fehlte Gerhard Guggenberger bei seiner 0:3-Niederlage gegen Helmut Gunderlach ab dem ersten Ballwechsel. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Sieg für die Gastmannschaft von 7:3 zu Ende. *Beide Texte wurden softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.02.2024 (22:22) erstellt.*

SOLDATENKAMERADSCHAFT TANNHEIM E.V. 1874



Erinnerung

Wir möchten alle Mitglieder nochmals herzlich zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung, gemäß §10 der Vereinsatzung am kommenden

Samstag, den 24. Februar 2024 um 16:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (Bürgerstüble) Tannheim einladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden



2. Totenehrung
 3. Bericht des Schriftführers
 4. Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer
 5. Entlastung der Vorstandschaft
 7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
 8. Gemeinsames Essen
- Die Vorstandschaft



VdK auf Regio Lörrach und IBO Friedrichshafen präsent

Seit Jahrzehnten beschickt der Sozialverband VdK im Südwesten sowohl Verbraucher- als auch Fachmessen. Fest im VdK-Terminkalender verankert sind die Frühjahrmessen Regio Lörrach (www.messe-loerrach.de) und IBO Friedrichshafen (www.ibo-messe.de). Dort ist der VdK auch im Jahr 2024 präsent und steht mit seinen Standteams interessierten und ratsuchenden Menschen Rede und Antwort. Los geht es am Samstag, 9. März, in Lörrach. Die beliebte Verbrauchermesse aus dem Dreiländereck wird wieder vom VdK-Kreisverband Lörrach, vom Vorstand um Manfred Merstetter und Team, beschickt. Am Stand mit dabei ist das VdK-Glücksrad. Die Regio-Messe dauert bis Sonntag, 17. März. Die IBO Friedrichshafen öffnet am Mittwoch, 20. März, ihre Tore und dauert bis einschließlich Sonntag, 24. März 2024. Im 75. IBO-Jahr lautet dort das Motto: „Lasst euch überraschen!“ Das gilt auch für den VdK-Stand in Halle A4, Standplatz 304.

Entlastung bei Zuzahlung zu Arzneimitteln

An den Kosten für Arzneimittel beteiligen sich gesetzlich Versicherte mit einem Eigenanteil. Sie zahlen in der Regel für jedes verschreibungspflichtige Arzneimittel pro Packung zehn Prozent des Verkaufspreises, jedoch höchstens zehn Euro und mindestens fünf Euro. Bislang mussten Versicherte, wenn die gewünschte Packungsgröße nicht lieferbar war und sie mehrere Packungen in der Apotheke erhielten, auf jede Packung eine Zuzahlung leisten. Seit dem 1. Februar 2024 zahlen Patientinnen und Patienten in diesen Fällen nicht mehr doppelt. Grund dafür ist eine Änderung von Paragraph 61 Fünftes Sozialgesetzbuch (SGB V) durch das Lieferengpassgesetz. „Wenn das Arzneimittel nicht in der verordneten Größe verfügbar ist, wird die Zuzahlung nur noch einmal fällig und zwar auf die verordnete Packungsgröße“, informiert die VdK Patienten- und Wohnberatung Baden-Württemberg. Ersetzt beispielsweise die Apotheke eine Packung zu 100 Stück durch zwei Packungen à 50 Stück, ist die Zuzahlung nur für die Packung zu 100 Stück zu zahlen. Entsprechendes gilt für Teilmengenabgaben.

Erfolgreicher VdK-Sozialrechtsschutz – 2023 über 18 Millionen Euro erstritten

Seit Anbeginn vor fast 80 Jahren gehört der Sozialrechtsschutz zu den Kernaufgaben und wesentlichen Mitgliederserviceleistungen des Sozialverbands VdK. 2023 gab es einen neuen Rekord an sozialrechtlichen Beratungen in Baden-Württemberg – über 68.000. Dabei wurden 12.200 Widersprüche und Klagen durch die VdK-Juristen eingereicht sowie Berufungen eingelegt. Die vom VdK eingelegten Rechtsmittel richteten sich beispielsweise gegen Bescheide der Landratsämter in Sachen Schwerbehindertenanerkennung, gegen Rentenbescheide, gegen abgelehnte Leistungen der gesetzlichen Krankenkassen oder auch gegen Entscheidungen der Pflegeversicherungen. Dabei erstritten die 68 hauptamtlichen VdK-Juristen im Südwesten letztes Jahr 18.440.389 Millionen Euro an Nachzahlungen für die Sozialrechtsschutz begehrenden Mitglieder – ein weiterer Höchstwert. Ebenso gab es einen Höchststand bei den VdK-Mitgliederzahlen in Baden-Württemberg. In 2023 kamen weitere 8.400 Männer und Frauen dazu. Dem VdK-Landesverband gehören erstmals in seiner Geschichte über 260.000 Menschen an.

Erfolgreichste VdK-Neumitgliederwerber in 2023

Die erfolgreichsten VdK-Mitgliederwerber in 2023 waren wie 2022 der Kreisverband Bruchsal und sein Vorsitzender Reinhold Gsell.

Gemeinsam konnte man 201 Neumitglieder für den Sozialverband VdK Baden-Württemberg gewinnen. Den zweiten Platz belegt erneut der Kreisverband Pforzheim, der seit Oktober 2023 von Ursula Huttmacher geleitet wird, davor zwölf Jahre lang von Ingrid Benda. Gemeinsam konnte man 85 Frauen und Männer zum VdK-Beitritt bewegen. Auf dem Podest der drei besten Mitgliederwerber zurück sind der Kreisverband Lahr und sein Vorstand Roland Hailer mit 57 Neumitgliedern. Platz drei nur knapp verfehlt haben Werner Seeger und sein Kreisverband Mergentheim mit 54 Neuen. Die Geehrten betonen, wie wichtig die persönliche Mitgliederbetreuung- und Beratungsarbeit ist. Alle vier erfolgreichen Kreisverbände können eine umfangreiche örtliche Sprechstundentätigkeit mit sozialrechtlicher Basisberatung vorweisen. Außerdem werden in diesen und in den weiteren gut 1.100 VdK-Kreis- und Ortsverbänden im Südwesten Geselligkeit und menschliches Miteinander großgeschrieben und regelmäßig Infoveranstaltungen, Stammtische, Feiern sowie Ausflüge durchgeführt.

Auswärtige Vereine

Bezirksimkerverein Iller- und Rottal e.V.

Hauptversammlung 2024 Bezirksimkerverein Iller- und Rottal e.V.

Am Sonntag, 03.03.2024 laden wir zur diesjährigen Hauptversammlung ins Dorfgemeinschaftshaus Unteropfingen um 14:30 Uhr ein. Tagesordnungspunkte für die Versammlung:

1. Begrüßung und Eröffnung
 2. Gedenken an die Verstorbenen
 3. Bericht und Entlastung
 4. Wahlen
 5. Sonstiges
 6. Pause
 7. Fachvortrag von Helmuth Fessler
- Alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie Interessierte, ebenso die Bürgermeister/innen der jeweiligen Gemeinden sind hierzu herzlichst eingeladen.
Gerhard Kottek, 1. Vorstand

Deutscher Alpenverein

Sektion Memmingen

Ortsgruppe Illertal

Hallo DAV Mitglieder,

Einladung zur Jahreshauptversammlung DAV Ortsgruppe Illertal

Verehrte Mietglieder ich möchte euch zur Jahreshauptversammlung der DAV Ortsgruppe Illertal einladen.

Termin: **Sonntag, 03.03.24 um 19.00 Uhr**

Veranstaltungsort: Grüner Baum Edelbeuren

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Totengedenken
 3. Bericht der Schriftführerin
 4. Bericht des Kassier
 5. Bericht der Kassenprüferinnen
 6. Entlastung der Vorstandschaft
 7. Bericht der Sektion
 8. Programmorschau
 9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
- Die Vorstandschaft freut sich auf Euer kommen.
Vielen Dank
1.Vorsitzender Tobias Brixle

Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Rot an der Rot

Einladung zur Wanderung rund um Eisenburg

Am Sonntag, den 25. Februar 2024, treffen wir uns um 13.00 Uhr in der Ökonomie in Rot.



Wir fahren gemeinsam über Amendingen nach Eisenburg, Grünfurt und parken am großen Waldparkplatz.

MfP 5,- €

Von dort wandern wir in Richtung Ziegelberg, dann im Eichelgarten, Aspengehau und Bleiche zurück zum Parkplatz.

Es sind 7,2 Km und ca. 2 Stunden

Abschlusseinkehr: Cafe Bühler am Waldfriedhof Memmingen

Wanderführer Siegfried Borner Tel. 08395/572

Wanderfreunde und Gäste sind immer willkommen.

Die Vorstandschaft

Schwäbischer Albverein

TSV Rot a. d. Rot

Fit in den Frühling mit dem TSV Rot a. d. Rot

Am Samstag, 09.03.2024 ab 13.00 Uhr bist du herzlich eingeladen, verschiedene Sportangebote zu testen und auszuprobieren.

Im Vereinsheim wird Line Dance, KickBoxen, Pilates, Core Training, Bodyforming mit dem Theraband und Stretching angeboten. In der Sporthalle gibt es Functional Training, Zumba, Tabata, Fatburner mit dem Step, Jumping Fitness und ein Power Workout. Genauere Informationen zu den Einheiten und zur Anmeldung findest du auf unserer Homepage unter www.tsv-rot.de.

Laienbühne Steinhausen

Laienbühne freut sich auf Premiere des Luststücks „Eiskalt verwischt, mit Vollgas zruck in d 70er“

Nach vielen Wochen Vorbereitung, Texte lernen, Kostüme auswählen, Requisiten aussuchen und vielem mehr ist es nun bald soweit, dass die Laienspieler für die Premiere auf der Bühne stehen. Im Stück geht es um den Onkel Robert der Familie Schlatter, der seit 1978 in den USA im Koma lag. Jetzt ist er aufgewacht und will nach Deutschland zurück. Da er keine Erinnerungen hat, soll ihm eine „schock-gleiche“ Rückkehr in die Jetztzeit erspart werden. Die Familie seiner Nichte Michaela, die ihn aufnimmt, muss ihm vorspielen, er sei noch in den 70ern: zurück zu Stollenwand und Schlaghosen, Kulinarisches der 70er, moderne Technik muss weg und so weiter. Das stellt schon die erste Herausforderung für Michaela, ihren Mann Konrad und ihre Tochter Fanny dar. Als sich dann noch Konrads Tante Pauline einmischt und sich die Familie außerdem an die strikten Vorgaben von Prof. Hyronimus Smith und dessen Assistentin halten muss, geht es im Hause Schlatter immer turbulenter zu. Ob da wohl alles nach Plan läuft?

Termin ist **Samstag, 09. März um 20 Uhr** in der Turn- und Festhalle in Steinhausen.

Karten können noch **dienstags von 17-20 Uhr** telefonisch unter 07352/8818 vorbestellt werden.

Weitere Termine sind

09. März, 14 Uhr

(Kinder- und Seniorenvorstellung, kein Kartenvorverkauf)

15. März, 20 Uhr

16. März, 20 Uhr

Für alle Termine gibt es noch Karten. Hallenöffnung ist jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn.

Weitere Infos sind auf der Webseite der Laienbühne, sowie auf Instagram zu finden ([laienbuehne_steinhausen](https://www.instagram.com/laienbuehne_steinhausen)).

Auf euer Kommen freuen sich die Spieler der Laienbühne Steinhausen

Kath. Erwachsenenbildung

Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

Veranstaltungen

Die **Deutsche Gebärdensprache** ist eine eigenständige Sprache, die in der Kommunikation von und mit gehörlosen und hörgeschädigten Menschen verwendet wird. Ab Mittwoch, 28. Februar findet in Biberach sowohl ein Kurs für Anfänger als auch einer für Fortgeschrittene statt.

Der Kurs „Zukunft gestalten mit Lebensqualität im Alter“ findet ab Mittwoch, 28. Februar an vier Nachmittagen in Wartshausen statt. Das Konzept „Lebensqualität im Alter“ (LimA) bietet

Anregungen, sich mit dem eigenen Älterwerden zu befassen, etwas für die Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität zu tun und das Leben selbstbewusst, sozial eingebunden und sinnerfüllt zu gestalten. LimA zielt auf die vier Bereiche Gedächtnis – Bewegung – Alltagsfähigkeiten – Sinn- und Glaubensfragen.

„Rechtsruck in Deutschland – Rechtsruck in den Kirchen?!“ ist der Titel eines Vortrags am Donnerstag, 29. Februar in Biberach. Der Referent erläutert, inwiefern das Christentum eine zentrale Rolle in der extremen Rechten einnimmt. Er stellt Akteure aus der religiösen Rechten vor bringt bietet aktuelle Einblicke in das Verhältnis von Christentum und Rechtsextremismus.

Eine **kalligraphische Weltreise** können Sie am Wochenende vom 8. bis 10. März 2024 in Heiligkreuztal unternehmen. Eine erfahrene Kalligraphin begleitet Sie dabei, sich Ihr individuelles Schreibprojekt mit verschiedenen Schriften dieser Welt zu erschreiben.

Malerei und Schrift eignen sich wunderbar zum Kombinieren. Im gleichnamigen Kurs am Mittwoch, 13. März in Andelfingen legen geht es zunächst mit Acrylfarben auf der Leinwand los. Nach dieser Grundierung schreiben oder kleben Sie Ihren Lieblingstext darauf und schaffen sich damit Ihr eigenes Kunstwerk.

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie im Internet unter www.keb-bc-slg.de.

SONSTIGE MITTEILUNGEN

BASARTEAM TANNHEIM



Tannheimer Baby- und Kinderkleiderbasar

!! Dringend Helfer gesucht !!

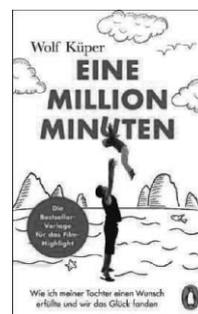
Wir benötigen für Samstag, 02.03.2024 noch dringend Helfer für den **Abbau von 13.00 - 16.30 Uhr**.

Sollten sich keine Helfer mehr finden kann der Basar nicht stattfinden!!!

Anmeldungen sind unter www.jobs.basarino.de/5097 oder direkt bei einem Teammitglied möglich.



DIE BÜCHEREI



Nachrichten

der Roter Bücherei St. Verena

NEUE ROMANE

Küper, Wolf:

Eine Million Minuten

(2024/052)

(„Wie ich meiner Tochter einen Wunsch erfüllte und wir das Glück fanden“ - Die Buchvorlage zum Film mit Karoline Herfurth und Tom Schilling)

Burseg, Katrin: **Unter dem Schnee**

(2024/003)

(Fünf Tage, in denen die Familie mit verborgenen Wahrheiten konfrontiert wird. Hat Luise tatsächlich während des Zweiten Weltkriegs Zwangsarbeiter auf dem Gut ausgebeutet?)

Gieselmann, Dirk: **Der Inselmann** (2024/050)

(Ein Ehepaar zieht auf eine unbewohnte Insel inmitten eines großen Sees. Es ist eine Flucht, vor der Wirklichkeit. Mit dabei ist ihr Sohn Hans, der auf der Insel ein neues Zuhause findet.)

Gruber, Roswitha: **Der Hirsch im Heuhaufen** :

Großmütter erzählen (2023/508)

(Starke Frauen erzählen ihre außergewöhnlichen Lebensgeschichten.)



Lohmann, Eva: **Das leise Platzen unserer Träume** (2023/515)
(Geschichte über eine gescheiterte Ehe und eine Affäre. Der Roman wird abwechselnd erzählt aus der Sicht von Jule und Helene, die mit Jules Mann eine Affäre hat.)

TIPP

Murakami, Haruki: **Honigkuchen** (2024/048)
(Jupei liebt Sayoko, doch sie heiratet seinen besten Freund. Trotzdem bleibt er sein Freund und beruhigt die kleine Tochter mit seinen Geschichten über zwei Bären. Kann aus Freundschaft Liebe werden?)

Shreve, Anita: **Eine Hochzeit im Dezember** (2024/051)
(Sieben alte Schulfreunde begegnen einander auf einer Hochzeit, die das tragische Ereignis wieder lebendig werden lässt, das sie auf schicksalhafte Weise miteinander verbindet.)

Woelk, Ulrich: **Mittsommertage** (2024/053)
(Innerhalb von einer Woche gerät Ruths Leben völlig aus dem Takt. Ulrich Woelk erzählt in „Mittsommertage“ die spannende Geschichte einer Frau, die sich neu erfinden muss.)



Unsere neusten Infos findet ihr auf
INSTAGRAM.
Einfach den QR-Code einscannen!

@BUECHEREI.ROT



Filme streamen mit deiner Bibliothek

FILMTIPP unserer Mitarbeiter Ein Tick anders

„Ein Tick anders“ ist eine sehr warmherzige Komödie über Familie, Liebe, Toleranz und die große Herausforderung, eben einen Tick anders zu sein. Eva leidet am Tourette- Syndrom. Herzlich und humorvoll wird die Geschichte von der siebzehnjährigen Eva, die motorische und vokale Tics hat und ihrer liebevoll-schrägen Familie erzählt.“ (www.tourette.de)

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Instagram: Buecherei.Rot

Kinder- und Kleiderbasar Aitrach

Am Sa, 09.03.24 von 9.00-11.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Aitrach
Verkauft wird Frühjahr- u. Sommerkleidung für Kinder, aktuelle Mode für Teenie's, sowie Umstandsmode und natürlich alles rund ums Kind.

Es werden max. 45 Teile pro Nummer angenommen. Annahmgebühr 2,00 €.

Abgabe: 08.03. von 18.00 bis 19.30 Uhr. Abholung: 09.03. von 16.30 bis 17.00 Uhr.

10% vom Erlös kommen einem sozialen Projekt zugute.

Verkaufs-Nr. und nähere Infos gibt es ab sofort unter der Email-Adresse: basar@ib-te.de (bitte Name, Wohnort und Telefonnummer angeben)

Kuchenverkauf durch den Elternbeirat des Kindergartens

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Digital-Treff Illertal

Sie gehören zur Generation 55+ und hatten bisher wenig oder gar nichts mit der digitalen Welt zu tun?

Der Digital-Treff Illertal unterstützt Sie bei der Nutzung von Smartphones, Tablets und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Treffen finden regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat statt. Genaue Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Ankündigung im Mitteilungsblatt.

In Einzelfällen kann auch nach Vereinbarung eine Einzelberatung stattfinden. Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Günter Wahl E-Mail illertal@senak.org oder bei der Gemeinde Erolzheim: Nicole Gestle, Tel. 07354 9318-41

Der nächste Treff findet am Donnerstag, den 29. Februar 2024 von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren statt.

Themen:

1. Sicherheit bei E-Mail und Messenger

Die Methoden der Internetbetrüger werden immer ausgefeilter. Wir wollen uns darüber austauschen und Verhaltensregeln erarbeiten, mit denen das Risiko Opfer von Betrug und Identitätsklau bei E-Mail und Messengern minimieren kann.

2. Bringen Sie Ihre Fragen mit, wir werden sie diskutieren und bei Bedarf in einem der nächsten Treffs ausführlich behandeln. Wir bitten unbedingt um Anmeldung per E-Mail an illertal@senak.org oder auch telefonisch im Rathaus Erolzheim bei Frau Gestle (07354 931841). Bitte geben Sie dabei eine E-Mail-Adresse für Rückfragen an.

Kloster Bonlanden

Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Im Monat Februar feiern wir am Sonntag, 25.02.2024, in der Klosterkirche Eucharistie; wir danken für die Mitgestaltung des Männergesangverein Bonlanden.

Sie sind herzlich eingeladen zur gewohnten Zeit um 09.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern und wünschen Ihnen mit Gottes Segen eine gute Zeit.

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagoge*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr - einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:

montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Musikfestspiele Schwäbischer Frühling 2024

Start des Kartenvorverkaufs ist am 26. Februar 2024

Bereits seit über einem Vierteljahrhundert gehören die Musikfestspiele Schwäbischer Frühling zu den Höhepunkten im regionalen Kulturkalender. Auch die diesjährigen 28. Musikfestspiele, welche vom 08. bis 12. Mai 2024 in einer der schönsten Konzertsäle Oberschwabens stattfinden, werden von besonderen Erlebnissen geprägt sein. Am 26. Februar beginnt der Kartenvorverkauf - sichern Sie sich jetzt Ihre Karten für diese erstklassigen Musikerlebnisse.

Der künstlerische Leiter des Festivals - Linus Roth - zweifacher ECHO-Klassik-Preisträger, hat ein facettenreiches Musikprogramm zusammengestellt, das im kommenden Jahr dem Klavier einen besonderen Platz einräumt. Die Vorstandschaft freut sich



deshalb sehr, den österreichischen Ausnahmepianisten Markus Schirmer als „Artist in Residence“ in Ochsenhausen begrüßen zu dürfen. Er gehört zu den renommiertesten Pianisten seiner Generation. Die Presse lobt dabei vor allem seine charismatische Ausstrahlungskraft auf der Bühne und die Fähigkeit auf dem Instrument „lebendige Geschichten zu erzählen“.

Einer der Höhepunkte des kommenden Festivals wird sicherlich das Eröffnungskonzert am Mittwoch, den 08. Mai mit dem Kölner Kammerorchester unter der Leitung von Christoph Poppen. Auf dem Programm stehen neben der „Streichersinfonie Nr. 10, h-Moll“ und dem „Konzert für Violine und Streichorchester, d-Moll“ von Felix Mendelssohn Bartholdy auch die „Serenade für Streichorchester, C-Dur“ von Peter Iljitsch Tschaikowsky und die „Rhapsodie über Moldawische Themen für Violine und Streichorchester“ von Mieczyslaw Weinberg. Den Geigenpart wird der Intendant der Festspiele, Linus Roth übernehmen.

Am Donnerstag, 09. Mai, 18 Uhr erwartet das Publikum Kammermusik vom Feinsten, dargeboten von den namhaften Künstlern Benjamin Schmid (Violine), Linus Roth (Violine), Thomas Selditz (Viola), Danjulo Ishizaka (Violoncello) und Markus Schirmer (Klavier). Die Klänge des „Klavierquintett Nr. 2, a-Moll“ von Julius Röntgen, sowie des „Klavierquintett, Es-Dur“ von Robert Schumann und ausgewählter Klavierwerke von Franz Schubert werden an diesem Abend den Bibliothekssaal erfüllen.

Der Freitagabend, 10. Mai, 19.30 Uhr trägt den spannenden Titel „Gypsy Jazz“. Das Beni & Diknu Acoustic Jazz Quartet präsentiert ein breit gefächertes Repertoire von Django Reinhardt, Cole Porter, Fritz Kreisler, Didier Lockwood und Diknu Schneeberger. Das Ziel des Quartetts ist es die „klassische Jazzmusik lebendig zu machen“, daher erwartet das Publikum an diesem Abend swingender Jazz voller Spielfreude und instrumentaler Virtuosität. Ebenfalls am Freitag, 10. Mai, jedoch erst um 23 Uhr findet bei den Musikfestspielen Schwäbischer Frühling zum zweiten Mal ein Nachtkonzert statt. Intendant Linus Roth und der bereits in Ochsenhausen bekannte Gitarrist Petrit Çeku werden dieses Konzert mit ihrer eigenen Interpretation von Antonio Vivaldis „Die vier Jahreszeiten“ zu einem besonderen Erlebnis machen.

„Quartett plus 1“ lautet der Titel des Konzerts am Festival-Samstag, 11. Mai, 19.30 Uhr – Markus Schirmer wird darin zum Kammermusikpartner des **Jerusalem Quartet**. **Das internationale erfolgreiche Quartett ist ein gern gesehener Gast auf den großen Konzertbühnen der Welt und hat seinen Kern in einem warmen, vollen, menschlichen Klang und einer egalitären Balance zwischen hohen und tiefen Stimmen gefunden. Diesen präsentieren sie in Felix Mendelssohn Bartholdys „Streichquartett Nr. 1, Es-Dur“, dem „Streichquartett Nr. 1“ von Paul Ben-Haim und Dmitri Schostakowitschs „Klavierquintett, g-Moll“.**

Auch 2024 wird die Zusammenarbeit mit der Landesakademie für die musizierende Jugend in Baden-Württemberg mit der Durchführung eines Meisterkurses Violoncello von Danjulo Ishizaka fortgesetzt. Die Schülerinnen und Schüler dürfen sich freuen von einem der weltweit herausragendsten Cellisten seiner Generation zu lernen und werden bei der Sonntagsmatinee, am 12. Mai, 11 Uhr ausgewählte Werke aus der Literatur für Violoncello zum Besten geben.

Den krönenden Abschluss des „Schwäbischen Frühlings“ 2024 bildet der als Nachwuchssänger des Jahres 2023 ausgezeichnete Bariton Konstantin Krimmel begleitet von dem diesjährigen Artist in Residence Markus Schirmer. Aufgeführt wird einer der berühmtesten Liederzyklen der Musikgeschichte, „Die schöne Müllerin“ von Franz Schubert. Für die gleichnamige CD erhielt Konstantin Krimmel jüngst den Preis der deutschen Schallplattenkritik.

Erstmals finden bei den 28. Musikfestspielen Schwäbischer Frühling Künstlergespräche im Vorfeld zweier Konzerte statt. Die Violinisten Prof. Linus Roth und Prof. Benjamin Schmid können in einem Gespräch, moderiert vom Vorstandsvorsitzenden der Musikfestspiele Prof. Dr. Klaus K. Weigele, näher kennengelernt werden. Die Gespräche finden jeweils von 18.45 Uhr bis 19.10 Uhr in der Prälatur der Landesakademie statt: mit Prof. Linus Roth am 08. Mai und mit Prof. Benjamin Schmid am 10. Mai 2024.

Karten und Geschenkgutscheine, sowie das Festivalprogramm, sind bei der Geschäftsstelle des Musikfestivals erhältlich: Telefon 07352 9220-27, info@schwaebischer-fruehling.de, www.schwaebischer-fruehling.de

Programmübersicht:

08. Mai 2024	19.30 Uhr	Festliches Eröffnungskonzert mit dem Kölner Kammerorchester und Intendant Linus Roth, Bibliothekssaal Ochsenhausen
09. Mai 2024	18.00 Uhr	Kammermusikabend, Bibliothekssaal Ochsenhausen
10. Mai 2024	19.30 Uhr	Gypsy Jazz, Bibliothekssaal Ochsenhausen
10. Mai 2024	23.00 Uhr	Nachtkonzert, Bibliothekssaal Ochsenhausen
11. Mai 2024	19.30 Uhr	Quartett plus 1, Bibliothekssaal Ochsenhausen
12. Mai 2024	11.00 Uhr	Matinée Violoncello – Abschlusskonzert Meisterkurs Violoncello unter der Leitung von Danjulo Ishizaka, Bibliothekssaal Ochsenhausen
12. Mai 2024	17.00 Uhr	Abschlusskonzert mit Bariton Konstantin Krimmel und Artist in Residence Markus Schirmer, Bibliothekssaal Ochsenhausen

Zweiter Jahrestag Ukrainekrieg - Ökumenisches Friedensgebet auf dem Marktplatz

Ökumenisches Friedensgebet zum zweiten Jahrestag des Ukrainekriegs auf dem Marktplatz in Biberach

Die evangelische und katholische Gesamtkirchengemeinde Biberach sowie die evangelisch-freikirchliche Gemeinde Biberach laden gemeinsam mit der Stadtverwaltung Biberach und dem Städte Partner Biberach e.V. ein, sich aus Anlass des zweiten Jahrestags des Krieges in der Ukraine am Samstag, 24. Februar 2024, um 18.00 Uhr zum Ökumenischen Friedensgebet auf dem Biberacher Marktplatz zu versammeln.

Am 24. Februar 2024 währt der Krieg Russlands gegen die Ukraine zwei Jahre lang. 731 Tage Krieg in Europa. Rechnet man die Zahlen der Toten und Verletzten in den zwei Jahren in Tage um, dann sterben an jedem Tag dieses Krieges in der Zivilbevölkerung der Ukraine 15 Menschen und 28 werden verletzt. Unter den Soldaten sind die Zahlen der Verletzten und Toten fünfmal so hoch. In den letzten Monaten nahmen Raketen- und Drohnenangriffe Russlands auf dicht besiedelte Städte und Orte in der Ukraine wieder zu. Durch massive Verwüstungen und die Zerstörung der zivilen Infrastruktur haben viele Menschen keine hinreichende Versorgung mit Lebensmitteln, Wasser und Medikamenten.

Nach Angaben des Flüchtlingshilfswerks der Vereinten Nationen ist ein Drittel der ukrainischen Bevölkerung auf der Flucht. 3,7 Millionen Menschen innerhalb des Landes, mehr als 6,3 Millionen Menschen haben Zuflucht im Ausland gefunden, meist in europäischen Nachbarländern.

„Noch lange kein Frieden“ lautet der ernüchternde Titel des Friedensgutachtens 2023. Dass die Waffen schweigen und das Grauen des Krieges ein Ende findet, ist nicht absehbar.

Im Schweigen, im Gebet, in Gedanken und mit Musik sollen die Trauer um die Opfer und die Bitte für den Frieden Raum finden. Es wird gebeten, an diesem Abend Kerzen mitzubringen. Kerzen und auch Kerzenreste werden am Ende des Friedensgebets für die Menschen in der Ukraine (über die Partnerstadt Schweidnitz) gesammelt.

Das Ökumenische Friedensgebet gestalten die beiden Dekane, Matthias Krack und Stefan Ruf, Vertreter der Stadt Biberach und Malgorzata Jasinska-Reich (Städte Partner Biberach e.V.) gemeinsam mit Aja Gratz (Musik).



Sana Klinikum Landkreis Biberach

Entbindung im Biberacher Geburtszentrum ab April im Hebammenkreißsaal möglich

Neues geburtshilfliches Angebot am Zentralklinikum
ine Geburt ist ein tiefgreifendes Ereignis im Leben einer Frau. Die Möglichkeit, diesen Moment selbstbestimmt und auf eine weitestgehend natürliche Art und Weise zu erleben, ist dabei für immer mehr Schwangere von wachsender Bedeutung. Die Entbindung in einem hebammengeführten Kreißsaal bietet hierfür die idealen Rahmenbedingungen und ermöglicht eine besonders individuelle Betreuung. Nur wenige Kliniken in Baden-Württemberg bieten bisher diese Möglichkeit – im Biberacher Geburtszentrum erweitert der Hebammenkreißsaal ab April das geburtshilfliche Leistungsspektrum vor Ort.

Geboren in Biberach – so lautet das Motto des Biberacher Geburtszentrums, in welchem jährlich rund 1.000 kleine „Biber“ das Licht der Welt erblicken. „Wir möchten, dass sich die werdenden Mamas dabei gut bei uns aufgehoben fühlen und sich voll und ganz auf die Geburt ihres Kindes konzentrieren können. Eine möglichst natürliche, selbstbestimmte Geburt“, so die Leitende Hebamme Danuta Rothmund. Diese Philosophie soll nun durch ein neues Angebot - dem sogenannten Hebammenkreißsaal – weitergetragen werden. Dabei handelt es sich nicht etwa um neue Räumlichkeiten, sondern um ein ergänzendes Betreuungsangebot zur ärztlich geführten Entbindung. In einem Hebammenkreißsaal werden Gebärende ausschließlich durch Hebammen betreut, begleitet und dabei unterstützt, aus eigener Kraft und möglichst interventionsarm zu gebären. „Sozusagen die Rückbesinnung auf den natürlichen Geburtsvorgang“, erläutert Rothmund weiter. „Wir möchten werdende Mütter darin bestärken, die Geburt in einem geschützten Raum, in Ruhe und Geborgenheit, ganz bewusst zu erleben und dabei auf sich und ihren Körper zu vertrauen. Gleichzeitig stärken wir mit dem Angebot die Eigenverantwortung der Hebamme und damit die Bedeutung unseres Berufsbildes.“

Forciert und bereits im vergangenen Jahr mit auf den Weg gebracht hat das Projekt der Chefarzt der Biberacher Geburtshilfe, Privatdozent Dr. Dominic Varga: „Das ergänzende Angebot eines Hebammenkreißsaales passt zum Ansatz, den wir bereits seit vielen Jahren im Geburtszentrum verfolgen. Eine fürsorgliche Rundumbetreuung durch unsere Hebammen – im Kreißsaal und auf der Wochenstation.“ Daher hat sich das Biberacher Geburtszentrum auf den Förderaufruf des Sozialministeriums zum Ausbau von Hebammenkreißsälen in Krankenhäusern im Mai vergangenen Jahres beworben. „Wir freuen uns sehr über den positiven Förderbescheid, den wir Anfang des Jahres erhalten haben, und arbeiten seither mit Hochdruck an der räumlichen Umsetzung, der Schulung der Mitarbeitenden sowie sonstigen vorbereitenden Maßnahmen, um dann im April mit dem neuen Angebot durchzustarten.“

An erster Stelle steht dabei weiterhin die Sicherheit für Mutter und Kind, weshalb die Entbindung im Hebammenkreißsaal ausschließlich bei gesunden Frauen mit komplikationsfreien, unauffälligen Schwangerschaften möglich ist. Bei einem Vorstellungstermin im Klinikum wird daher bereits im Vorfeld anhand eines Kriterienkataloges ermittelt, ob diese Voraussetzungen gegeben sind, oder ob eine ärztliche Geburtsbegleitung sinnvoller ist. Zu den Ausschlusskriterien zählen unter anderem ein vorangegangener Kaiserschnitt, Mehrlingsschwangerschaften, Diabetes (Typ 1 oder Schwangerschaftsdiabetes), Blutungs- oder Thrombozytopenie, Bluthochdruck oder ein BMI über 35. „Das Ziel im Biberacher Geburtszentrum ist eine möglichst natürliche Geburt, jedoch immer mit den Leistungen und der Sicherheit der modernen Medizin im Hintergrund“, erläutert Varga das Konzept. Kommt es also zu unvorhergesehenen Komplikationen oder die Gebärende benötigt stärkere Schmerzmittel oder eine PDA, wird ein Arzt zur Unterstützung hinzugezogen. „Und das ohne zeitliche Verzögerung, ohne Wechsel der Räumlichkeiten oder der betreuenden Hebamme.“

Bei Interesse an einer Entbindung im neuen Hebammenkreißsaal am Biberacher Geburtszentrum können sich Schwangere zwi-

schen der 34. und der 37. Schwangerschaftswoche für ein Vorgespräch mit einer Hebamme unter Tel. 07351 55-7300 anmelden. Die Vorgespräche, im Rahmen derer geprüft wird, ob eine Geburt im hebammengeführten Kreißsaal möglich ist, finden ab 1. März immer mittwochs zwischen 14 und 17 Uhr statt. So kann sichergestellt werden, dass jede Frau die für sich beste und sicherste Betreuung erhält, die den jeweiligen Umständen und den individuellen Bedürfnissen entspricht.

Weitere Informationen zum Biberacher Geburtszentrum sind online unter www.geboreneninbiberach.de erhältlich.

Energieagentur auf der Bauplus Biberach

Vom 24. bis 25. Februar 2024 öffnet die Bauplus in Biberach täglich von 10 bis 17 Uhr wieder ihre Türen.

Mit rund 70 Ausstellern, finden Sie kompetente Ansprechpartner, die Sie zu Ihren Fragen rund um Bau, Umbau, Renovierung, energetische Sanierung und Finanzierung fachkundig beraten.

Sie haben Fragen zur Energetischen Sanierung, zu Fördermitteln und aktuell geltenden Gesetzen und Richtlinien?

Am Stand b14 (Stadthalle Biberach, bbc OG) der Energieagentur Biberach stehen Ihnen die unabhängigen Berater und Beraterinnen für Ihre Fragen gerne zur Verfügung.

An beiden Veranstaltungstagen finden zudem Fachvorträge von ausstellenden Firmen und unabhängigen Experten im Vortragsforum statt.

Vorträge der Energieagentur Ravensburg/Biberach:

Samstag, 24.02.2024

13:00 Uhr Bauen und Sanieren:

Aktuelle Förderprogramme in der Übersicht

Sonntag, 25.02.2024

13:00 Uhr Bauen und Sanieren:

Aktuelle Förderprogramme in der Übersicht

Bei Rückfragen erreichen Sie die Energieagentur Biberach telefonisch unter 07351/372 374 oder per E-Mail unter info@energieagentur-ravensburg.de.

„Eigenen Photovoltaik-Strom erzeugen“

Online-Veranstaltung via Zoom am Montag, 4. März 2024, 19:00 – 20:30 Uhr

Referent: Dipl.-Ing. Michael Maucher, Energieagentur Biberach
Moderation: Jana Rettig, BUND RV Donau-Iller

Die Sonne stellt uns täglich ein riesiges Energiepotential zur Verfügung, das immer noch viel zu wenig genutzt wird. Abgesehen davon, dass der Umstieg auf Erneuerbare alternativlos ist, um die Erderwärmung zu stoppen, lohnt es sich für jede*n Einzelne*n wegen der gestiegenen Strompreise, auf eigenen Dachflächen Strom zu erzeugen.

Mit einer Photovoltaik-Anlage können Sie ihren eigenen Strom vom Dach erzeugen. Um den Sonnenstrom auch zeitversetzt nutzen zu können und den Eigenverbrauch zu erhöhen, gibt es immer neuere Möglichkeiten. Beispielsweise die Nutzung von Batteriespeichern oder die Kombination der Photovoltaik-Anlage mit Elektromobilität. Bei dem Vortrag der Energieagentur Biberach erhalten Sie Informationen dazu, was bei der Planung und Umsetzung alles zu beachten ist und welche Möglichkeiten wirtschaftlich sinnvoll sind. Individuelle Fragen werden von Herrn Maucher gerne im Anschluss an den Vortrag beantwortet.

Der BUND-Regionalverband ist in Kooperation mit dem Photovoltaiknetzwerk Donau-Iller, dem Ulmer Initiativkreis nachhaltige Wirtschaftsentwicklung e.V. sowie der Regionalen Energieagentur Ulm bzw. der Energieagentur Biberach Träger der Veranstaltungen im Alb-Donau-Kreis und Landkreis Biberach. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos.

Anmeldung per E-Mail an: bund.ulm@bund.net

Nach der Registrierung erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail mit einem Link zur Teilnahme an der Veranstaltung. Max. Teilnehmerzahl: 100.



Caritas Biberach-Saulgau

Caritas hält Info-Vortrag zum Thema „Vorsorge treffen“
Jeder Erwachsene sollte eine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht haben - ganz egal in welchem Alter. Daher lädt die Caritas Biberach-Saulgau am Dienstag, den 27. Februar zu einem Info-Vortrag ein. Beginn ist um 14 Uhr im Katholischen Gemeindehaus „Bischof-Sproll-Haus“, Weiherstraße 43 in Bad Buchau. Veranstalter sind die „Pflegerischen Angehörigen“. Um eine Spende wird gebeten.

Ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden jederzeit treffen. Mit einer Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht soll vorgesorgt werden, dass die ganz persönlichen Vorstellungen umgesetzt werden, auch wenn man sich nicht mehr äußern kann. Doch was gibt es zu beachten? Welche geeigneten Vordrucke gibt es? Wie kann mit besonderen Familienkonstellationen umgegangen werden und wie findet sich die ganz persönliche Wertevorstellungen wieder? Solche und weitere Fragen sind Thema im Vortrag der Caritas-Mitarbeiterin Sonja Hummel.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen sind erhältlich bei den Fachdiensten Hilfen im Alter von Caritas (Andrea Müller, Tel. 07351 8095190) und Diakonie (Karl-Heinrich Gils, Tel. 07351 1502-50), www.basisversorgung-biberach.de.

Orientierung für zukünftige Fachkräfte und persönlicher Austausch

Ausbildungs- und Studienmesse AOK-TopJob am 6. und 7. März in Ehingen

Persönliche Beratung, Gespräche von Angesicht zu Angesicht und lebendiges Messereschehen: Die Ausbildungs- und Studienmesse TopJob gibt am 6. und 7. März in der Lindenhalle in Ehingen Impulse für die Berufswahl.

„Die Ausbildungs- und Studienmesse hat sich in Ehingen etabliert“, freut sich Markus Schirmer, Leiter des AOK-Kundencenters in Ehingen, der mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch die 23. Auflage der AOK-TopJob organisiert hat. „Hier kommen lokale Arbeitgeber, weiterführende Schulen, Hochschulen und Universitäten aus der Region und ausbildungssuchende Jugendliche zusammen. Wenn die Bedingungen und die Chemie stimmen, dann steht einem näheren Kennenlernen und möglicherweise sogar einem Ausbildungsverhältnis nichts mehr im Wege.“ Von der Ausbildung zum Mechatroniker über die Arbeit in der Altenpflege bis hin zur Karriere bei der Polizei oder einem Studium: Über 50 Aussteller – darunter Ausbildungsbetriebe, Institutionen sowie berufliche Schulen, Hochschulen und Universitäten aus der Region – stehen bereit, um Schülerinnen und Schüler zu beraten. Markus Schirmer betont: „Mehr als 80 Ausbildungsberufe aus sozialen, kaufmännischen und handwerklichen Bereichen werden vorgestellt.“

Die Aussteller schätzen die Möglichkeit, ihre Unternehmen als Arbeitgeber der Region vorzustellen und durch zahlreiche Begegnungen Kontakte zu knüpfen. „Die TopJob bietet einen idealen Rahmen für persönliche Gespräche und einen ersten Eindruck – sowohl für Schülerinnen und Schüler als auch für die Aussteller“, erklärt Schirmer. Die Jugendlichen haben die Chance, direkt mit Ausbildern oder Azubis in Kontakt zu treten und ihre Fragen zu stellen. „Ein Austausch auf Augenhöhe zwischen aktuellen und künftigen Auszubildenden verringert Hemmungen und vermittelt viele wichtige Details auf Anhieb.“

Die AOK Ulm-Biberach präsentiert an diesem Tag ihre Ausbildungsangebote zu Sozialversicherungsfachangestellten, Kaufleuten für Dialogmarketing, Berufsqualifizierung AOK-Betriebswirt inklusive Bachelor „Business Administration, Health Care Management“ sowie den dualen Bachelor-Studiengang „Soziale Arbeit im Gesundheitswesen“. Zusätzlich bieten Vorträge der Agentur für Arbeit wertvolle Informationen zu Bewerbung und Vorstellungsgespräch.

Die AOK-TopJob findet an zwei Tagen statt: am Mittwoch, 6. März von 17 Uhr bis 19:30 Uhr und am Donnerstag, 7. März von 8:30 Uhr

bis 13 Uhr. Die Öffnung am Mittwochabend ermöglicht vor allem auch Eltern, sich gemeinsam mit ihren Kindern über die verschiedenen Berufe zu informieren.

Die **Broschüre zur TopJob 2024** gibt es als PDF online auf aok.de/pk/magazin/cms/fileadmin/pk/baden-wuerttemberg/pdf/broschuere-topjob-2024.pdf

Liste der Aussteller: ADK GmbH für Gesundheit und Soziales, Ehingen; Agentur für Arbeit, Ulm; Amtsgericht Ulm; AOK – Die Gesundheitskasse Ulm-Biberach; AVS Aggregatebau GmbH, Ehingen; Bareiss Prüfgerätebau GmbH, Oberdischingen; Bergbrauerei Ulrich Zimmermann GmbH & Co. KG, Ehingen; Bildungsakademie der Bauwirtschaft, Geislingen; Bottenschein Reisen GmbH & Co. KG, Ehingen; Brotbeck Bauunternehmen GmbH & Co. KG, Ehingen; Bundeswehr; Burgmaier Technologies GmbH & Co. KG, Allmendingen; DeHoGa Ulm/Alb-Donau-Kreis, Hotel Adler – Paulas Alb; Denkinger Internationale Spedition GmbH, Ehingen; Deutsche Bahn AG; Donau-Iller-Bank eG, Ehingen; Ehinger Energie GmbH & Co. KG, Ehingen; Engst GmbH Lackierzentrum, Munderkingen; Etimex TC Rottenacker GmbH & CO. KG, Rottenacker; Feinguss Blank GmbH, Riedlingen; Finanzamt Ehingen; Forst Baden-Württemberg; Gear Motion GmbH, Ehingen; Handwerkskammer Ulm; IHK Ulm; Kässbohrer Geländefahrzeug AG, Laupheim; Katholisches Verwaltungszentrum, Ehingen; Küchenzentrum Marchtal GmbH, Obermarchtal; Landratsamt Alb-Donau-Kreis; Liebherr-Werk Ehingen GmbH; **Linzmeier Baustoffe GmbH & Co. KG, Ehingen**; Modiscript-Schlegel Werbung GmbH, Unterstadien; Möbel Borst GmbH & Co. KG, Ehingen; Mundal Fenster- und Fassaden-Technik GmbH, Ehingen-Mundingen; Netze BW GmbH, Biberach; Polizeipräsidium Ulm; Rampf Formen GmbH, Allmendingen; Rommel Formenbau GmbH, Ehingen; RSU GmbH, St. Johann; Sailer GmbH, Ehingen; Sappi Ehingen GmbH, Ehingen; Schwenk Zement GmbH & Co. KG, Ulm; Dr. Schur & Partner, Ehingen; Sparkasse Ulm; Stadt Ehingen; Stöhr Logistik GmbH, Rottenacker; Südwestmetall – Verband der Metall- und Elektroindustrie Baden-Württemberg e. V., Ulm; Teva GmbH, Ulm; Tries GmbH & Co. KG, Ehingen; Universitätsklinikum Ulm, Akademie für Gesundheitsberufe; Zentrum für Gestaltung, Ulm.

Außerdem: Kaufmännische Schule, Ehingen; Magdalena-Neff-Schule, Ehingen; Gewerbliche Schule Ehingen; Technische Hochschule Ulm; Hochschule für angewandte Wissenschaften, Neu-Ulm.

Baden-Württembergischer Pflanzenschutztag am 29. Februar 2024 in Bad Buchau

- Einladung an die interessierte Öffentlichkeit

Am 29. Februar 2024, 09:30 Uhr bis circa 13:30 Uhr, findet im großen Saal des Kurzentrums von Bad Buchau der 71. Baden-Württembergische Pflanzenschutztag statt. Die interessierte Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen.

Veranstalter ist das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit dem Regierungspräsidium Tübingen und dem Landwirtschaftlichen Technologiezentrum (LTZ) Augustenberg.

Im Mittelpunkt der Tagung stehen Herausforderungen des Pflanzenschutzes unter den aktuellen Rahmenbedingungen des Ackerbaus. Nach der Eröffnung durch Herrn Minister Peter Hauk MdL, Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, wird Prof. Dr. Andreas von Tiedemann von der Georg-August-Universität Göttingen zum Pflanzenschutz der Zukunft im Spannungsfeld gesellschaftlicher, politischer und globaler Anforderungen referieren. Der Ackerbau ist mit zahlreichen Anforderungen und Entwicklungen konfrontiert. Diese sollen im Rahmen des Vortrags aufgezeigt und eingeordnet werden

Im Anschluss wird Michael Glaser, vom Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg, zu den Potentialen der Applikationstechnik zur Einsparung von Pflanzenschutzmitteln sprechen und aufzeigen, inwiefern die agrartechnischen Entwicklungen dazu beitragen können, Pflanzenschutzmittel gezielt einzusetzen, so dass ihr Einsatz zukünftig reduziert werden kann.



Der Ackerfuchsschwanz dominiert auf vielen Ackerflächen und stellt damit oftmals ein Problem dar. Ackerfuchsschwanz kann erhebliche Ertragseinbußen verursachen und gilt aufgrund der teilweise hohen Besatzdichten und zunehmenden Resistenzen chemisch als schwer bekämpfbar. Markus Knögel von der Starzach Agrar KG wird in diesem Zusammenhang über die Erfahrungen des Ackerfuchsschwanzmanagements aus der landwirtschaftlichen Praxis berichten.

Tobias Bahnmüller vom Regierungspräsidium Tübingen referiert im Anschluss über Potentiale bei der praktischen Umsetzung des integrierten Pflanzenschutzes im Ackerbau. Im Rahmen des Vortrags sollen die Erfahrungen aus den Feldversuchen der baden-württembergischen Landwirtschaftsverwaltung vorgestellt und hinsichtlich ihrer Umsetzung in der Praxis beleuchtet werden. Für jedes zugelassene Pflanzenschutzmittel werden vom Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit Anwendungsbestimmungen und Auflagen erteilt, die bei der Anwendung der Pflanzenschutzmittel beachtet werden müssen. Dr. René Pfitzer vom Regierungspräsidium Tübingen wird abschließend auf aktuelle Änderungen und Neuerungen im Pflanzenschutzrecht eingehen.

Weitere Einzelheiten sind dem beigefügten Programmflyer zu entnehmen.

Hintergrundinformationen:

Das Regierungspräsidium Tübingen als höhere Pflanzenschutzbehörde organisiert den Baden-Württembergischen Pflanzenschutztag 2024. Diese Aufgabe wechselt turnusmäßig zwischen den Regierungspräsidien.

Das Pflanzenschutzgesetz schreibt vor, dass Pflanzenschutzmittel zu gewerblichen Zwecken nur von Personen angewendet werden dürfen, die im Besitz eines Sachkundenachweises für Pflanzenschutz sind. Zusätzlich sind alle sachkundigen Personen verpflichtet, innerhalb eines Dreijahreszeitraumes an einer Fort- oder Weiterbildungsmaßnahme teilzunehmen. Der Baden-Württembergische Pflanzenschutztag ist als Fortbildungsveranstaltung zur Sachkunde im Pflanzenschutz anerkannt. Die Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung über vier Stunden.

BILDUNGSANGEBOTE

Bildungswerk Ochsenhausen e.V.

Vortrag:

Chronisch venöse Insuffizienz, Krampfadern, Thrombose und Embolie

mit den Dres. Anton und Martin Schlegel, Fachärzte für Allgemeinmedizin

am Mittwoch, 28. Februar von 19 bis 21.15 Uhr im Gymnasium, Herrschaftsbrühl 12 (Eingang A), Ochsenhausen, Raum: Musiksaal R 312, Eintritt: 3,00 € Abendkasse, Kurs-Nr. 41414, Platzreservierung möglich.

Venen sind Blutgefäße, die das Blut, das vom Herzen in den Körper gepumpt wird, wieder zurück zum Herzen führen. Dort wird es über die Lunge neu mit Sauerstoff beladen und kann dann das Herz über die Arterien (Schlagadern) wieder verlassen.

Wenn dieser Kreislauf durch Unfälle oder schwere Krankheiten gestört wird, kann es in den Venen zu Thrombosen kommen. Die größte Gefahr für eine Embolie besteht dann, wenn diese Blutgerinnsel sich lösen und über die tiefen Venen zum Herzen gelangen. Vom Herz aus geht es direkt in die Lunge (Lungenembolie) aber auch andere Bereiche können durch Verstopfung der Arterien von der Blutzufuhr abgeschnitten werden. Krampfadern können Thrombosen auslösen, wenn sie Zugang zu dem tiefen Venensystem haben.

Im Anschluss an den Vortrag werden die Referenten alle Ihre Fragen beantworten, entsprechend dem Motto „Gesundheit im Gespräch“ welches von der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg unterstützt wird.

Kooperationsveranstaltung mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg

Seminare:

Auf meinem Weg unterwegs: Willenskraft – Durchhaltevermögen – Handlungsorientierung leben

mit Iris Espenlaub am Dienstag, 27. Februar von 18.30 bis 21.30 Uhr im Familienzentrum im Städt. Kindergarten, Riedstraße 40, Ochsenhausen, Raum 2 im 1. OG, Kursgebühr: 22,00 € zzgl. Begleitmaterial, Kurs-Nr. 41061

In unserem Leben gibt es immer wieder etwas, das angegangen, verändert oder erledigt werden möchte. Motivation, Energie, Konzentration und Selbstdisziplin sind gefragt, um klar, gelassen, handlungsorientiert und produktiv an Themen heranzugehen und etwas zu bewegen. Neben notwendigem Grundwissen beleuchten wir in diesem Seminar Hintergründe und erarbeiten Ansatzpunkte, mit denen Sie im Alltag Veränderungsprozesse unterstützen und leichter das erreichen können, was Sie sich vorgenommen haben. Es erwarten Sie Impulse, praktische Übungen, Selbstreflexionen und der Austausch in der Gruppe. Bitte bringen Sie Schreibzeug mit.

Hatha Yoga und Entspannung

mit Stefanie Iven an 8 Terminen ab 28. Februar immer mittwochs von 19 bis 20.30 Uhr im Dorfhaus Reinstetten, St. Urban Weg 10, Reinstetten, Saal, 1. OG, Kursgebühr: 96,00 €, Kurs-Nr. 41328
Yoga - durch Bewegung und Entspannung zur eigenen Mitte finden und sich dabei etwas Gutes für den Rücken tun....Der Körper wird gekräftigt und gedehnt, die Atemräume erweitert.

Kurs ist ZPP-zertifiziert und kann über die Krankenkassen bezuschusst werden. Sie erhalten von uns eine Teilnahmebestätigung und können diese bei der Krankenkasse einreichen.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Decke, Kissen, Yogamatte bzw. Gymnastikmatte, ABS-Socken, Getränk

Einführung in das SounderSleepSystem

mit Ulrike Rosenfeld am Samstag, 02. März von 14 bis 17.30 Uhr im Dorfhaus Mittelbuch, Dürnachstr. 4, Mittelbuch, Sitzungssaal, 1. OG, Kursgebühr: 32,40 €, Kurs-Nr. 41412

Speziell entwickelte Übungen helfen, nachhaltig besser schlafen zu lernen, d.h. leichter einzuschlafen, durchzuschlafen und ausreichend zu schlafen. Dabei werden kleine, langsame und behutsame Bewegungen eingesetzt, um sich im wahren Sinne des Wortes, vom Wachzustand in den Schlaf zu bewegen. **Bitte mitbringen:** Matte oder eine zweite Decke zur Matte, warme und bequeme Kleidung, Decke und kleines Kissen, Thermoskanne mit Tee und Tasse

Yoga Workshop: Kenne deine Sonnengruße

mit Ana Cavcic, am Samstag 2. März von 9 bis 11 Uhr im Dorfhaus Reinstetten, St. Urban Weg 10, Reinstetten, Saal, 1. OG, Kursgebühr: 14,70 €, Kurs-Nr. 41310

Der Sonnengruß auch „Sonnengebet“ oder „Gruß an die Sonne“ genannt, ist die grundlegende Abfolge von Haltungen im Yoga, mit der wir den Körper erwärmen.

In diesem Workshop gehen wir auf den klassischen Sonnengruß und seine Varianten A und B ein. Als eigene Vinyasa kann dies immer wieder zuhause geübt werden.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Yogamatte, wenn vorhanden auch Yoga-Klötze. Schreibmaterial.

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 - 16.00 Uhr.



DIE DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG INFORMIERT

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Ulm, lädt am 12.03.2024 ein zur Informationsveranstaltung

Altersvorsorge jetzt! Wie packe ich es an?

Sind Sie ausreichend gegen Invalidität, Alter und Tod abgesichert?

- Welche betrieblichen Altersversorgungen sind möglich?
- Wann werden Privativorsorgen gefördert?
- In welchem Umfang sind Förderungen möglich?

Diese und weitere Fragen erklären unsere Rentenexperten in all-gemein verständlicher Form.

Die Informationsveranstaltung findet am Donnerstag, 12.03.2024, 9 Uhr im Regionalzentrum Ulm, Wichernstr. 10 (Bastei-Center), 89073 Ulm statt.

Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen sind erforderlich bis spätestens 08.03.2024 unter Tel.: 0731 920410, Fax 0731 92041-193, E-Mail: regio.ul@drv-bw.de



Ist Ihr Hund bei der Gemeinde angemeldet?

Sie haben Fragen rund um das Mitteilungsblatt?

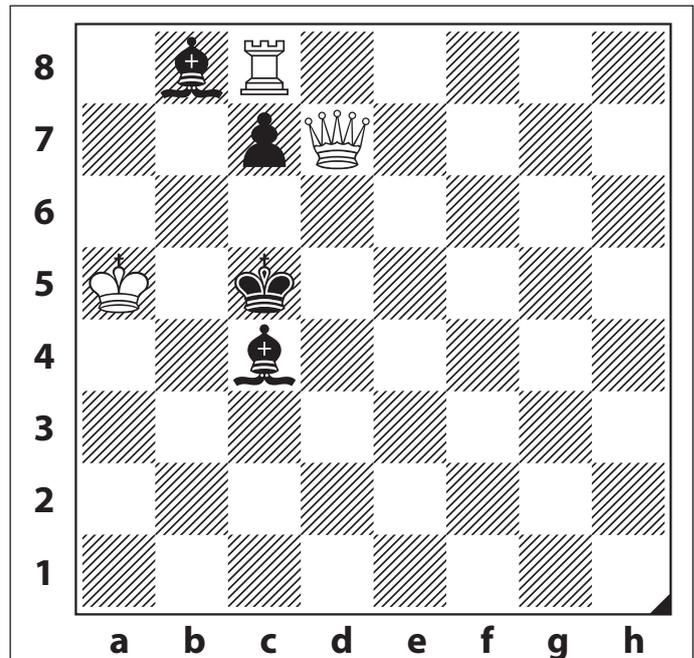
Kontaktieren Sie uns jetzt!

Jederzeit ganz bequem über unsere Webseite:

- Mitteilungsblatt abonnieren
www.duv-wagner.de/abonnieren
- Fragen zur Zustellung
www.duv-wagner.de/reklamation
- Umstellung auf das digitale Abo
www.duv-wagner.de/digital
- Umstellung der Zahlart per Lastschrift
www.duv-wagner.de/sepa

Oder persönlich unter:

- abo@duv-wagner.de
07154 8222-20



Problem Nr. SH 1022

Auch im Schach: eine „Zwickmühle“

R. Asplund, Tidskrift för Schack 1957

Kontrolle:

Weiß (3) Ka5, Dd7, Tc8

Schwarz (4) Kc5, Lb8, c4, Bc7

Weiß beginnt und setzt in zwei Zügen matt.

Wenn Lösende schon einmal ausprobieren, was Schwarz, wäre er jetzt statt Weiß am Zug, so alles unternehmen könnte, finden diese womöglich rasch 1...La7 2.Txc7 matt; 1...c6 2.Txc6 matt. Aber was ist mit Zügen des anderen Läufers auf c4?

Lösung: Mit dem weißen Turm auf der c-Linie gibt es auf Züge des schwarzen Läufers c4 in der Tat keine Matt-Fortsetzung. Auch wenn sich Lösende nur schweren Herzens von den möglichen Mattstellungen mit Tc7 bzw. Tc6 trennen – es hilft nichts: Der Turm muss in die d-Linie! Td8! Zugzwang! Jetzt ist der Lc4 in eine fatale Zwickmühle geraten: Er muss potenzielle Damenmatts auf b5 und d5 gleichzeitig gedeckt halten. Zieht er irgendwohin, funktioniert zwangsläufig eines der beiden Matts, z.B.: 1...La2 2.Db5 matt; 1...Lf1 2.Dd5 matt. Beides geht aber eben nur mit dem Turm in der d-Linie. Für Züge des anderen Läufers oder des Bauern kommt es mit dem Turm auf d8 zu anderen Matts als mit demselben auf c8: 1...La7 2.Dxc7 matt; 1...c6 (blockiert dort sehen König) 2.Dd4 matt. Statt Turm-matts jetzt also zwei zusätzliche Damenmatts.

**Fahre mit Herz -
Höchstens 30 im Wohngebiet**



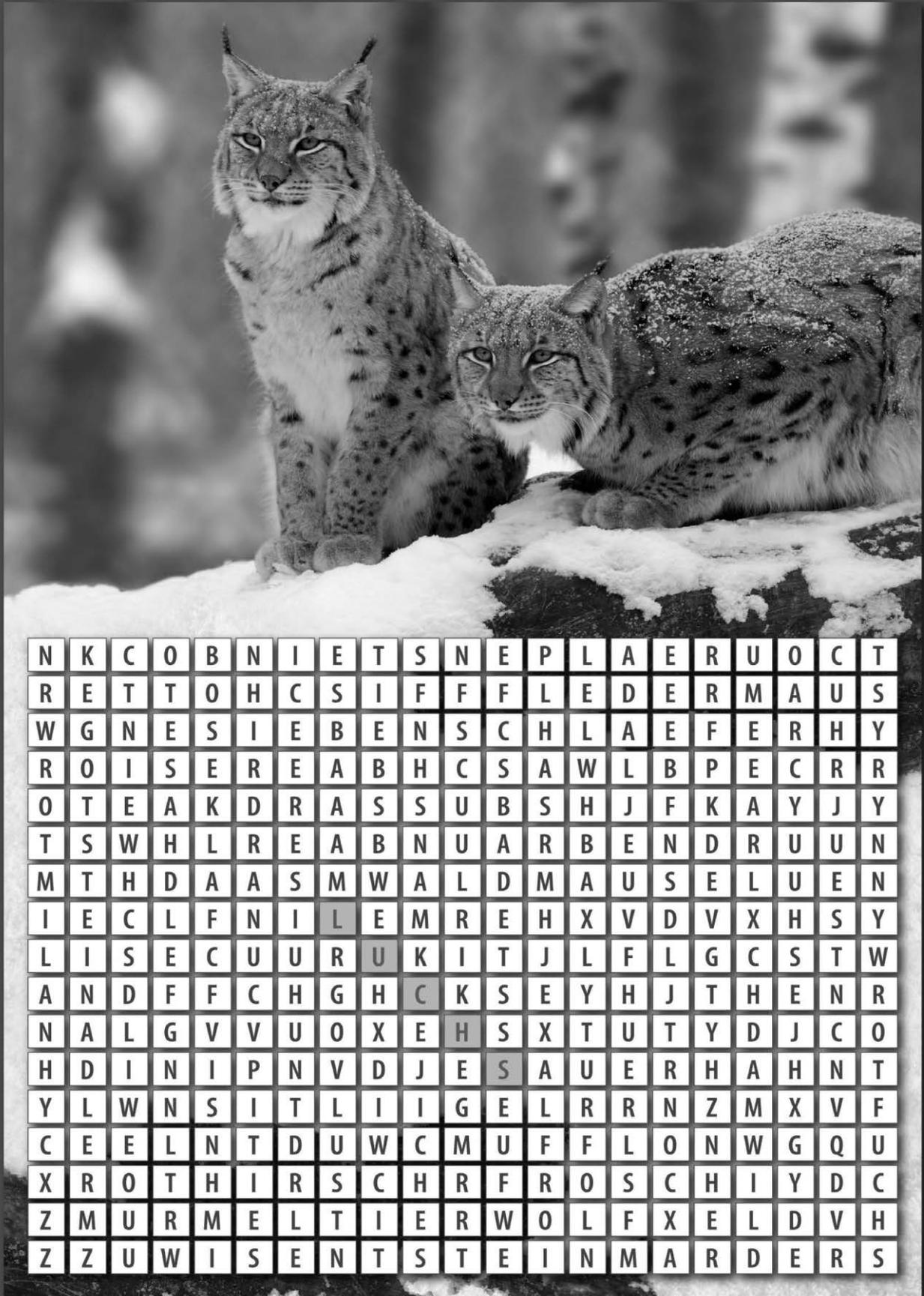


Foto © Clipdealer/Volodymyr Burdyak/DEIKE 739R91K1



Unser Einsteiger-Angebot für Sie!



3x inserieren und nur 2x bezahlen!

Gilt nur für gewerbliche Anzeigen!

Jetzt kommen Sie zum Zug!

Für Sie als Neukunde gibt es jetzt den EINSTEIGERTARIF 3 für 2* in Ihrem Mitteilungsblatt. So präsentieren Sie Ihre Angebote optimal und nachhaltig und gewinnen viele neue Kunden.

Sie buchen einfach 3 Anzeigen zum Preis von 2. Und für weitere Anzeigen gibt es ebenfalls günstige Preise in Einzelgemeinden und für Anzeigenkombinationen.

Machen Sie den Test!

Gerne stimmen wir alle Einzelheiten auf Ihren individuellen Bedarf ab. Wir entwerfen und gestalten auch Ihre Anzeigen nach Ihren Vorgaben und mit Ihrem Firmenlogo, falls Sie noch keine Werbevorlagen haben.

* Dieses Angebot ist nur gültig für Buchungen innerhalb 3 Monaten in Einzelgemeinden, jedoch nicht für Anzeigenkombinationen.

Buchung & Infos

Telefon 07154 8222-70
 Mail anzeigen@duv-wagner.de
 Web www.duv-wagner.de

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.



**NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE –
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN**

Feuerwehr
Rettungsdienst 112
Notarzt
Polizei 110
Krankentransporte (08395) 19222
Gemeinde Tannheim
 - Bürgermeisteramt 922 - 0
 Fax 922-99
 Wochenend-Notrufnummer Bauhof 922 - 29
 E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
 Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizeiposten Ochsenhausen (07352) 202050
 Polizeirevier Biberach (07351) 447-0
 Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0
 Ökumenische Sozialstation
 Rottum-Rot-Iller e.V.
 Außenstelle Rot an der Rot (08395) 9363411
 Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661
 Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis
 Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130
 (07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH
 Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20
 im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30
 Klinikum Memmingen (08331) 70-0
 Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt
 für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
 Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
 Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
 Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu
 kostenfrei - rund um die Uhr (0800) 1110111
 oder (0800) 1110222

Soziale Dienste
 Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal
 Einsatzleitungen
 Lydia Müller/Elfriede Wespel Tel. 0162 2314550
 Kindergarten Tannheim 448
 Grundschule Tannheim 922-50
 Hauptschule Rot an der Rot 921-0
 Montessori-Schule Illertal 911288
 Kläranlage Tannheim 809
 Landratsamt Biberach (07351) 52-0
 Netze BW GmbH, Region Oberschwaben (07351) 53-0
 - Hotline für Stromstörung - Störungsnr. (0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:

Montag 08.00 - 12.00 Uhr/
 13.30 - 18.00 Uhr
 Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr
 Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr/
 13.30 - 16.00 Uhr
 Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr
 Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

24./25. Februar 2024

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
 Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
 Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr
 - Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)
 Tel. (07352) 9230-0
 - Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20
 - Betreuungsgruppe Silberperlen
 in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117
Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Biberach,
 Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6, 88400 Biberach,
 Sa., Sonn- und Feiertag, 8:00 – 18:00 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-
 sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
 Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00.

**Apothekennotdienst Biberach-Ochsenhausen/
Iller-Memmingen:**

Samstag, 24.02.2024

biocon Apotheke Memmingen, Tel.: 08331 - 8 33 80 80
 Weinmarkt 5, 87700 Memmingen
 Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr
 Stadt-Apotheke Ochsenhausen, Tel.: 07352 - 81 31
 Marktplatz 32, 88416 Ochsenhausen
 Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 25.02.2024

Apotheke im Umlachtal, Tel.: 07355 - 9 31 60
 Fischbacher Str. 19, 88436 Eberhardzell
 So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr
 Marien-Apotheke Erolzheim, Tel.: 07354 - 9 32 10
 Biberacher Str. 3, 88453 Erolzheim
 So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr
 Stern-Apotheke, Neue Schranne, Tel.: 08331 - 8 33 44 70
 Lindentorstr. 1, 87700 Memmingen
 So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr
Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Hausärztin: Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie: Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Freitag, 23. Februar 2024
 Freitag, 08. März 2024
Papiertonne: Dienstag, 19. März 2024
Gelber Sack: Mittwoch, 20. März 2024
Grüngutsammlung: Donnerstag, 14. März 2024

Grüngutannahme

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee
März - November: Mittwoch, 14:30 – 17:30 Uhr
 Samstag, 09:30 – 12:30 Uhr
Dezember - Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr



Schweizer Rezept
Zubereitungszeit: 30 Minuten

Rosenkohltopf

Zutaten für 4 Personen

800 g Rosenkohl, 2 Schalotten, 2 Knoblauchzehen, 2 EL Olivenöl
 200 g Speck, gewürfelt, 150 g Gorgonzola, 1 Birne
 500 ml Gemüsebrühe, 200 ml Sahne, 1 TL Salz, etwas Pfeffer
 2 Msp. gemahlene Muskatnuss, 1 EL Wacholderbeeren
 3 Pimentkörner, 2 Lorbeerblätter

Zubereitung

Rosenkohl putzen und halbieren. Birne schälen und würfeln. Öl in tiefem Topf erhitzen. Speck darin anbraten. Schalotten und Knoblauch schälen, würfeln und ebenfalls im Öl andünsten. Rosenkohl zufügen und bei reduzierter Hitze etwa vier Minuten mitdünsten. Den Käse grob zerbröseln und mit den restlichen Zutaten zum Rosenkohl geben. Alles etwa 15 Minuten bei leichter Hitze köcheln lassen. Gelegentlich umrühren. Lorbeerblätter, Piment- und Wacholderbeeren entfernen, abschmecken und heiß servieren. Wer es etwas sämiger mag, kann mit in Wasser aufgelöster Speisestärke den Kohl leicht andicken. Lecker dazu: kross gebratene Speckstreifen und Baguette. Schorten/DEIKE



Foto: © Zimmer/DEIKE 755U32U1

Turbulenzen im Herz



NEU

Gut fürs Herz.



Herz-Spezialisten informieren umfassend über den unregelmäßigen Herzschlag – Was tun bei Vorhofflimmern?

Kostenfreies Exemplar:

Telefon: 069 955128-400
herzstiftung.de/bestellung



VERANSTALTUNGEN

SCHWÄBISCHE. KLASSIK. STERNE!

4,- Euro Ermäßigung für AboKarte-Besitzer.

Neue Philharmonie

Ehingen | Lindenhalle | 28.04. | 19:30 Uhr

Romantik Pur

Dirigiert von **Andreas Schulz**
 Solist **Arne-Christian Pelz**

Antonín Dvořák
 Cellokonzert h-moll op. 104

Johannes Brahms
 Sinfonie Nr. 1 c-moll op. 68





Karten online über den QR-Code, unter 0751 / 29 555 777 und an den bekannten Vorverkaufsstellen.

Präsentiert von:



Mit freundlicher Unterstützung:



HELFEN SIE MÄDCHEN, SICH ZU ENTFALTEN.

Mit einer Patenschaft eine Chance geben.





Werden Sie Pat:in!
plan.de



Gibt Kindern eine Chance

GESCHÄFTSANZEIGEN



**allgäu
bestatter**

Tel. 0 83 95 / 23 86

Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.

KELLER & ETTMÜLLER
BESTATTUNGEN

Standort Tannheim

Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmueller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de

Vorsorge **Beratung**
Betreuung

Sie möchten eine Kleinanzeige veröffentlichen?

Wir beraten Sie gerne.
Telefonisch unter **07154 82 22-70**
oder per Mail an anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

STELLENANGEBOTE

Wir suchen ab sofort eine
nette Haushaltshilfe
für ca. 10 Stunden in der Woche auf
538-Euro-Basis, vorzugsweise vormittags.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter
0160 96851671



Bei Vetter gibts Jobs mit Perspektiven.
Darauf ist Verlass.

Elektroniker (m/w/d) Automatisierungstechnik

Ravensburg · Vollzeit · Job-ID: 42930

Sie sorgen für die Instandhaltung und Optimierung technischer Anlagen mit Steuerungssystemen sowie elektrotechnischer Gebäudeinstallationen.

(Junior) MBR-Designer (m/w/d)

Ravensburg · Vollzeit · Job-ID: 42956

Sie arbeiten an Digitalisierungsprojekten, verantworten nach der Einarbeitung erste Arbeitspakete und unterstützen unsere Fachbereiche bei der Prozessoptimierung.

Teamleiter (m/w/d) Automatisierte Optische Kontrolle

Ravensburg · Vollzeit · Job-ID: 43168

Sie bringen Ihr Know-how ein und fördern die Entwicklung unserer Mitarbeitenden, setzen pharmazeutische Standards um und stellen deren Einhaltung sicher.

Wertvolle Arbeit verdient wertvolle Vorteile:

Attraktive Vergütung · 30 Tage Urlaub und Urlaubsgeld ·
Modernes Arbeitsumfeld · Kostenlose betriebliche Kranken-
zusatzversicherung · Betriebliche Altersvorsorge



Jetzt bewerben
vetter-pharma.com/karriere

Noch Fragen? Dann rufen Sie
uns an: +49 751 3700 6322

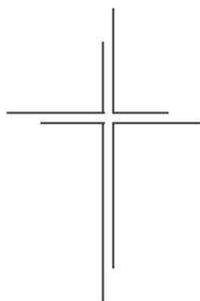
Rely on us.

DANKSAGUNG

Charlotte Gayer

* 19. April 1930

† 31. Januar 2024



Ruhe in Frieden.

Rudi Gayer
im Namen aller
Angehörigen

Danke sagen wir allen

Verwandten, Nachbarn und Freunden, die ihre herzliche Anteilnahme auf eine vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt:

- Pater Gordon und Frau Weiss für die würdevolle Gestaltung des Trauergottesdienstes
- der Mesnerin Frau Frank, Frau Rehm und den Ministranten
- Frau Link und Herrn Ziesel für das Abschiedsgebet
- der Hausärztin Frau Dr. Schrenker
- dem Pflegepersonal des Seniorenheims Rot an der Rot
- dem Bestattungsinstitut Keller und Etmüller



Besuchen Sie unsere große Garagentor-Ausstellung!

Hausmesse Tore & Antriebe

Freitag, 1. März von 10:00 - 17:00 Uhr

Samstag, 2. März von 10:00 - 17:00 Uhr

- Messepreise für Neutore und kostenlose Fachberatung
- Sonderangebote bei Lager- & Ausstellungstoren



Pfullendorfer[®]
TOR-SYSTEME

Kipptorstraße 1 – 3
Ortsteil Aach-Linz
88630 Pfullendorf
Telefon: 07552 2602-0

Bauen mit Durchblick

Glas bietet vielfältige Möglichkeiten für das moderne Wohnen (djd). Glas ist ein unverzichtbarer und vielseitiger Werkstoff in der zeitgemäßen Architektur. Groß dimensionierte Scheiben und Schiebetüren lassen den Wohnbereich und den Garten fließend ineinander übergehen, Räume wirken heller und freundlicher. Aber auch für den Innenausbau bietet Glas viele Möglichkeiten – von Treppen und Türen bis zu Duschkabinen oder Möbelstücken. Raumtrenner und Schiebetüren strukturieren den Wohnbereich und schaffen gleichzeitig ein Gefühl der Offenheit. Ganzglasduschen wiederum verbinden barrierefreien Komfort mit einem hohen Maß an Hygiene. Die hochwertigen Konstruktionen werten das Wellnessbad optisch auf und sind dabei langlebig sowie pflegeleicht. Weitere Ideen für die eigene Planung finden sich etwa unter www.uniglas.de oder bei Fachbetrieben vor Ort.



seit 1919

fliesen & naturstein

KREBS

powered by Krebs Bad & Heizung

Schwesterstraße 2-6
87700 Memmingen
Tel. 083 31 / 26 74
Fax: 083 31 / 481 75
info@krebs-mm.de
www.krebs-mm.de

Ihr Profi in Sachen Fliesentechnik



Badezimmer Fliesen – die grundlegende Optik der Badgestaltung.
Wir beraten Sie fachgerecht sowie individuell vor Ort.

Beratung · Planung · Faire Preise
Markenprodukte · Ausführung · Termintreue



**Wir bieten Ihnen Komplettbadservice
inkl. Maler, Elektro- und Fliesenarbeiten.**

Wir sind für Sie da!



seit 1919[®]
bad & heizung

KREBS

Schwesterstraße 2-6
87700 Memmingen
Tel. 08 331 / 26 74
Fax: 08 331 / 481 75
info@krebs-mm.de
www.krebs-mm.de

Sie möchten bei der nächsten Sonderveröffentlichung dabei sein?

Rufen Sie uns an Tel. 07154/8222-70, schreiben Sie eine E-Mail an: anzeigen@duv-wagner.de oder besuchen Sie uns auf www.duv-wagner.de